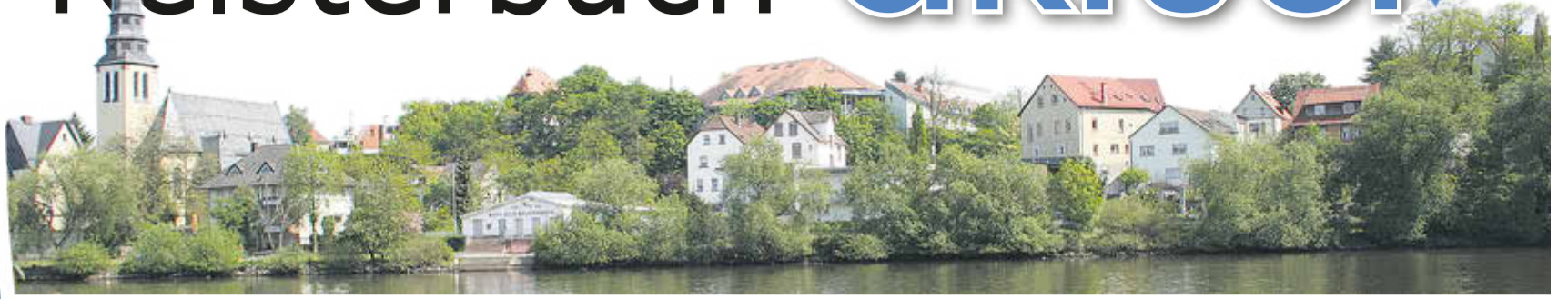


Stadt Kelsterbach aktuell



38. Jahrgang

Freitag, den
29. März 2024

Ausgabe 13/2024

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

KelsterLab macht digitale Themen erlebbar

Es tut sich was in dem Innenraum eines ehemaligen Cafés in der Mönchbruchstraße. Im Juni wird hier, an der Ecke zur Gottfried-Keller-Straße, das KelsterLab eröffnet, ein Stadtlabor, das Bürgerinnen und Bürgern jeden Alters digitale Themen auf unterschiedlichste Weise näherbringt. Ob in Workshops, Vorträgen oder beim Eintauchen in virtuelle Welten mit Hilfe von VR-Brillen, im KelsterLab soll sich für alle Interessierten das Tor zur digitalen Welt öffnen. Die Angebote, die aktuell noch zusammengestellt werden, richten sich an Kinder und Jugendliche, Erwachsene, sowie an Seniorinnen und Senioren.

„Hier sollen sich wirklich alle angesprochen fühlen“, sagte Ramona Krieger vom Team eGovernment & Digitalisierung bei der Vorstellung der Pläne für das vom Land Hessen geförderte Projekt „KelsterLab“ in der vergangenen Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Kultur, Sport und Integration. So solle es für Kinder und Jugendliche Angebote wie Robotic-Workshops, Hilfestellungen zum richtigen Umgang mit Sozialen Medien oder Vorträge zum Thema Cyber Mobbing geben. Berufstätige könnten das KelsterLab als Co-Working-Space



Visualisierung des geplanten KelsterLab.

Foto: (ka)

nutzen, während älteren Menschen beim Umgang mit ihren digitalen Endgeräten geholfen werde. Für die Umsetzung dieser Pläne brauche es aber neben Digital-Coaches noch Kooperationspartner, nach denen derzeit noch gesucht werde, so Krieger. An einem Nachmittag sei die Stadt- und Schulbibliothek mit einem Angebot vor Ort, zudem sei auch die Zusammenarbeit mit dem Turn- und

Sportverein Kelsterbach, sowie der mkk - meine Krankenkasse geplant. Auch mit einem gerade im Bau befindlichen Rechenzentrum gebe es verschiedene Möglichkeiten der Zusammenarbeit, konstatiert Krieger. So seien virtuelle Rundgänge durch das sonst nur schwer zugängliche Gebäude mit Hilfe von VR-Brillen ebenso möglich, wie speziell auf digitale Themen ausgerichtete Workshops.

Die Nähe zum direkt gegenüberliegenden Stadtteilzentrum Mandelhain soll ebenfalls für Synergien genutzt werden. Es werde hier keine Konkurrenz entstehen, sondern vielmehr solle ein produktives Miteinander aufgebaut werden, von dem Mandelhain und KelsterLab gleichermaßen profitieren können. Wie genau das aussehen wird, wird sich noch zeigen, denn noch befindet sich das Projekt in seiner finalen Entstehungsphase. Aktuell finden in dem Innenraum Elektroarbeiten statt, zudem werden noch eine Trockenbauwand eingezogen, Teppich verlegt und eine Küchenzeile eingebaut. Auch technisches Equipment müsse noch eingekauft werden, so Krieger.

Es wird sich also noch eine Menge tun bis zur Eröffnung. Doch auch wenn einiges noch im Planungsstadium sei und sich so manches Angebot erst nach und nach entwickeln werde, so sei für Krieger eines jetzt schon klar: Das KelsterLab biete als kreativer Raum jede Menge Potential für spielerisches Lernen, für Beteiligung, Teilhabe und Beratung. Und dieses Potential solle bestmöglich genutzt werden, um die Digitalisierung in Kelsterbach voranzubringen. (sb)

Ambulante Senioren- und Familienpflege Alexandra Schmuck® e.K.

- Pflegedienstleitung: Martina Böneke -

Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt

Grund- und Behandlungspflege Betreuungslösungen
Hauswirtschaftliche Versorgung Beratungseinsätze § 37.3 SGB XI
und vieles mehr ...

Wir sind Vertragspartner aller Pflegekassen, Krankenkassen und Sozialhilfeträger

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie sehr gern

Telefon: 06107-9811240

Fax: 06107-9811242

Internet: pflegedienst-kelsterbach.de

email: hallo@pflegedienst-kelsterbach.de

Unser Büro: Am Hasenpfad 8, 65451 Kelsterbach



UNSERE
SCHNITTE
BY DANNY & LUCIA

Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!

unsereschnitte



Gerauer Str. 12 | 65451 Kelsterbach
Telefon: 06107 / 61540

Unsere Schnitte



Am Sonntag beginnt die Sommerzeit



In den frühen Morgenstunden des Ostersonntags, 31. März, beginnt die Sommerzeit. Dann werden die Uhren von zwei Uhr auf drei Uhr vorgestellt.

Die Sommerzeit endet am 27. Oktober.



Die Stadtverwaltung wünscht
allen Kelsterbacherinnen und Kelsterbachern
frohe Ostern.

EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG

mit Bürgermeister Manfred Ockel &
Stadtverordnetenvorsteher Frank Wiegand



SIE FRAGEN - WIR ANTWORTEN

Sie haben ein wichtiges Thema oder
eine Frage? Nutzen Sie die Möglichkeit
und teilen Sie uns diese hier im Vorfeld
der Bürgerversammlung mit!



Montag, 29. April 2024
19 Uhr, Fritz-Treutel-Haus
Bergstraße 20, 65451 Kelsterbach



Gut informiert durch
Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!

Zu schade fürs Archiv

Das Klassenfoto



Ein Klassenfoto aus vergangenen Tagen. Leider ist über dieses Foto recht wenig bekannt. Ob es sich bei diesem Bild um eine Einschulung handelt, die bis zum Jahr 1966 immer nach den Osterferien stattfand, oder um ein Foto einer höheren Klasse, ist leider nicht überliefert. Zumindest gibt die Tafel mit der Jahreszahl 1917 Aufschluss darüber, wann das Foto aufgenommen wurde. Von daher sind der Fantasie und den Spekulationen über dieses Bild keine Grenzen gesetzt. Vielleicht erkennt jemand seine Eltern oder Großeltern auf dem Klassenfoto aus der Bürgermeister-Hardt-Schule und kann ein wenig Licht ins Dunkel bringen. (Text/Bild: cs/Stadtarchiv)

Sensationsfund stoppt KTS-Neubau

Bei Tiefbauarbeiten im Bereich des geplanten Neubaus der Karl-Treutel-Schule wurden in der vergangenen Woche versteinerte Knochenfragmente entdeckt, die nach ersten Untersuchungen von einem Cyclosaurus, einem Alligator-ähnlichen Riesenlurch aus der späten Trias-Ära, stammen könnten. Sollte sich diese erste Vermutung bewahrheiten, wäre dies ein paläontologischer Sensationsfund, der für das Bauvorhaben allerdings weitreichende Folgen hätte. Zuletzt waren 2021 Knochen eines Cyclosaurus zufällig bei Arbeiten in einem Steinbruch im mittelfränkischen Steigerwald entdeckt worden. Die Ähnlichkeit dieser Funde mit den in Kelsterbach freigelegten Knochen sei so groß, dass es nahezu ausgeschlossen sei, dass es sich bei den Überresten nicht um die des Riesenlurchs handle, erklärt der hinzugezogene Paläontologe Dr. Toni Reuther. Mit Hilfe von Ultraschallwellen und einem hochmodernen

KI-Programm, das bei Ausgrabungsarbeiten im amerikanischen Montana bereits zu beeindruckenden Ergebnissen geführt hat, soll das Bauareal nun abschnittsweise nach weiteren Knochenstücken gescannt werden. Um die Kosten für eventuell daraufhin anfallende Ausgrabungen so gering wie möglich zu halten, möchte die Stadt mit den örtlichen Kitas kooperieren. Unter Aufsicht zweier Mitarbeiter der Grube Messel sollen die Kinder so viel Erde wie möglich abtragen. Sollten die Nachwuchspaläontologen dabei tatsächlich auf weitere Dino-Überreste stoßen, würden für das finale Freilegen der Knochen dann sofort die Profis übernehmen, um die wertvollen Zeitzeugen nicht zu beschädigen, konstatiert Reuther. Er habe in der Vergangenheit gute Erfahrungen mit der Zusammenarbeit mit örtlichen Kitas bei Ausgrabungen gemacht: „Die Kinder graben schnell und gründlich und haben dabei auch noch jede

Menge Spaß.“ Für alle Kinder, die von Dinos nicht genug bekommen können, hat die Stadt- und Schulbibliothek kurzerhand einen Dino-Büchertisch zusammengestellt, dessen Inhalt nach den Osterfeiertagen bewundert und ausgeliehen werden kann. Solange nach den Knochen gegraben wird, müssen die Bagger freilich stillstehen. In der Stadtverwaltung sieht man diesen Baustopp allerdings noch gelassen. Zum einen liege man noch immer gut im Zeitplan, zum anderen könnten finanzielle Zusatzbelastungen, die durch die Verzögerungen entstünden, durch das Erheben von Eintrittsgeldern für Schauausgrabungen oder für die exklusive Präsentation der Knochen im Stadtmuseum aufgefangen werden. Über das weitere Vorgehen in dieser Sache soll bei einer gemeinsamen Pressekonferenz von Stadtverwaltung und Grube Messel am Montag, 1. April, informiert werden. (sb)

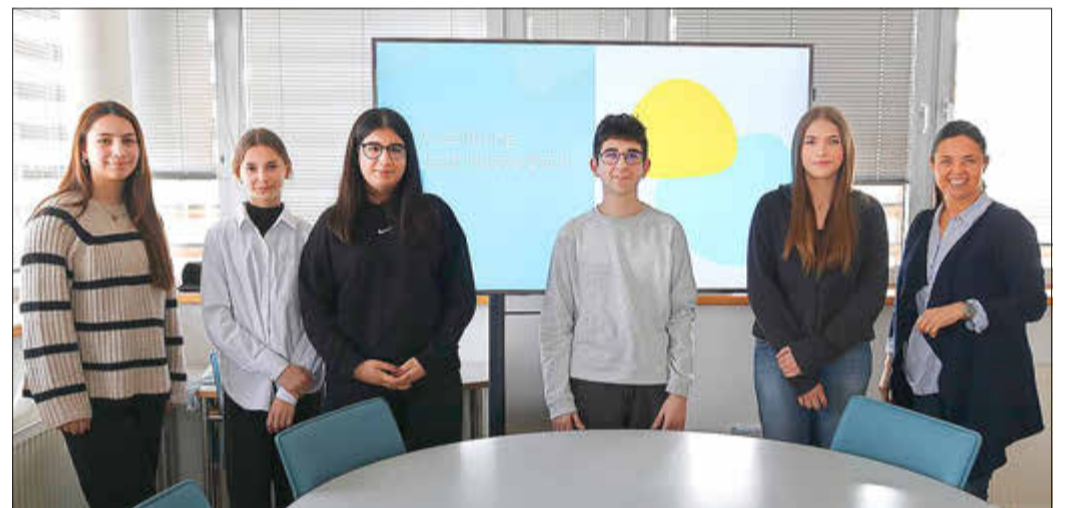


Schülerpraktikanten schnuppern in die Arbeit der Stadtverwaltung hinein

Zwei Wochen lang haben drei Schülerinnen und ein Schüler aus den Jahrgangsstufen 8, 9 und 11 der Integrierten Gesamtschule Kelsterbach und dem Neuen Gymnasium Rüsselsheim im Rahmen eines Praktikums in verschiedene Arbeitsbereiche der Kelsterbacher Stadtverwaltung hineingeschnuppert. Jeden Tag ging es in eine andere Abteilung, von der IT und der Inneren Organisation über das Bürgerbüro, die Öffentlichkeitsarbeit, das Kulturamt, das Ordnungsamt und die Stadtkasse bis hin zum Personalamt sowie zur Freiwilligen Feuerwehr. Dabei sollten die Jugendlichen den Arbeitsalltag der städtischen Angestellten nicht nur beobachten, sondern auch aktiv daran teilnehmen. Neben einfachen Tätigkeiten wie Kopieren oder Ablage, durften dabei auch eigene Texte geschrieben und Außeneinsätze begleitet werden. In einer abschließenden Feedback-Runde mit Bianca Mantik, Ausbildungsleiterin der Stadt, berichteten die Schülerinnen und der Schüler über die Erfahrungen, die sie während des Praktikums gemacht hatten. Von Seiten der Stadtverwaltung gab es aber erst

einmal ein großes Lob: „Euer Einsatz ist überall positiv angekommen und Ihr habt ein gutes Bild hinterlassen“, so Mantik. Mehmet, Carolin, Meliha und Eftelya freuten sich über das positive Feedback und konnten einhellig bestätigen, dass die zwei Praktikumswochen wie im Flug vergangen sind. Meliha berichtete, dass ihr besonders gut gefallen habe, dass sie viel helfen und auch mal eigenständig am PC arbeiten durfte. Eftelya gab zu, dass sie zu Beginn noch etwas aufgeregt gewesen sei: „Ich wusste gar nicht, was da auf mich zukommt. Dann aber hat es richtig viel Spaß gemacht, so viele neue Sachen kennenzulernen.“ Im Ordnungsamt habe sie es besonders interessant gefunden, verriet die Achtklässlerin. Elfklässlerin Carolin resümierte, dass ihr die Tage im Kulturamt, bei der Öffentlichkeitsarbeit und der IT am besten gefallen hätten. Mehmet merkte an, dass er es überall als sehr entspannt empfunden habe und dass für ihn das Kennenlernen von verschiedenen Tätigkeiten der interessanteste Aspekt an dem Praktikum gewesen sei. Die Frage, ob sie

sich in den zwei Wochen ein Bild davon machen konnten, wie vielfältig die Aufgaben einer Stadtverwaltung sind, wurde von den Jugendlichen einstimmig mit „Ja“ beantwortet. Mantik erklärte daraufhin, wie eine Ausbildung bei der Stadt Kelsterbach aussieht. Unterstützt wurde sie dabei von der Auszubildenden Irem, die sich im zweiten Lehrjahr befindet und aktuell im Personalamt eingeteilt ist. Gemeinsam zeigten sie den Schülerpraktikanten auf, wie abwechslungsreich die Ausbildung ist, welche Vorteile man in Sachen Zukunftssicherheit, Qualifikation oder Work-Life-Balance hat, welche Voraussetzungen mitgebracht werden sollten und wann man sich um eine Bewerbung kümmern sollte. Anschließend ging es für Mehmet, Carolin, Meliha und Eftelya in die Osterferien – mit ihren Praktikumsbescheinigungen in der Tasche und vielen neuen Eindrücken im Kopf. Wer Interesse an einer Ausbildung oder einem Praktikum bei der Stadtverwaltung hat, findet alle weiteren Informationen und Kontakte dazu auf der städtischen Homepage unter www.kelsterbach.de/rathaus/karriere/ (sb)



Ausbildungsleiterin Bianca Mantik (r) mit (vlnr) der Auszubildenden Irem, sowie den Schülerpraktikanten Meliha, Eftelya, Mehmet und Carolin. Foto: (sb)

Aktuelles aus der Stadt- und Schulbibliothek

Die Stadt- und Schulbibliothek bleibt während der Osterferien geöffnet

Digitale Sprechstunde am Dienstag, 9. April, 15 Uhr

Medienpädagogin Magdalena Kneisel berät zu den Online-Angeboten der Bibliothek und unterstützt bei Fragen rund um Apps, Datenschutz und Einstellungen.

Dazu können eigene Endgeräte wie Smartphone, Tablet und eBook-Reader mitgebracht werden. Auch weitere Fragen und Themen rund um die Nutzung von Smartphone, Tablet und anderen digitalen Geräten sind willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

„Gott und mein 40-Tonner“ – Lesung mit Helga Blohm am Dienstag, 16. April, 19 Uhr

Fünf Jahre lang lebte Helga Blohm ihren Traum und fuhr als Berufskraftfahrerin mit dem LKW quer durch Europa – als eine der wenigen Frauen in einer Männerdomäne. In ihrem Buch berichtet sie lebendig und anschaulich von ihren Abenteuern unterwegs, von brenzligen Situationen, großer Kameradschaft unter den Kollegen und immer wieder vom Staunen über Gottes wunderschöne Schöpfung.

Es besteht die Möglichkeit, an diesem Abend einen echten LKW anzuschauen, dies wird von Klaus Baumeister organisiert. Eintrittskarten gibt es für sieben Euro in der Bibliothek erhältlich.

Buchclub-Treffen am Mittwoch, 17. April, 19 Uhr

Der Buchclub unterhält sich über den Roman „Der Anschlag“ von Stephen King. Romanheld Jake Epping kann in die Vergangenheit zurückkehren und will den Anschlag auf John F. Kennedy verhindern. Aber je näher er seinem Ziel kommt, umso vehementer wehrt sich die Vergangenheit gegen jede Änderung. Stephen King zählt zu den erfolgreichsten Autoren des späten 20. Jahrhunderts, insgesamt hat der vielfach ausgezeichnete Bestsellerautor über 40 Romane, über 100 Kurzgeschichten, Novellen, Drehbücher, Gedichte, Essays, Kolumnen und Sachbücher veröffentlicht und weltweit 400 Millionen Bücher in mehr als 40 Sprachen verkauft.

Der Buchclub freut sich jederzeit über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die mitlesen und mitdiskutieren möchten. Mit Voranmeldung in der Bibliothek.

Reiseplanung vom Sofa aus am Donnerstag, 18. April, 10 Uhr

Das Projekt „Digitaler Engel“ des Vereins „Deutschland sicher im Netz“ kommt in die Bibliothek, gibt Tipps und zeigt, wie man den Computer, das Smartphone und andere mobile Endgeräte nutzen kann, um über das Internet bequem von zu Hause aus die nächste Reise zu buchen und sich am Urlaubsort mit Navigationssystemen zurechtzufinden. Älteren Menschen erfahren praxisnah, persönlich und vor

Ort, wie tägliche Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können. Teilzunehmen ist ohne Voranmeldung möglich.

Lange Nacht des Lernens am Freitag, 19. April, und am Freitag, 26. April, jeweils 18 Uhr bis 21.30 Uhr

Kurz vor den Abschlussprüfungen an der IGS bietet die Stadt- und Schulbibliothek die Lange Nacht des Lernens an. Konzentriertes Lernen in Arbeitsgruppen an großen Tischen, Ideen für Entspannung während der heißen Lernphase und Tipps gegen Prüfungsangst werden an diesen zwei Abenden angeboten. Es gibt Brainfood und Getränke. Unterstützt werden die Abende vom Kelsterbacher Eventpoint der Krankenkasse mkk. Freikarten gibt es in der Bibliothek.

Saatguttauschbörse

Wer Saatgut übrig hat, kann Tütchen mit Sämereien in der Bibliothek abgeben und dafür andere Sorten eintauschen. Das Saatgut sollte möglichst sortenrein und beschriftet sein.

Weitere Informationen können unter www.stadtbibliothek-kelsterbach.de, auf www.facebook.com/BibliothekKelsterbach/ oder auf www.instagram.com/bibliothek_kelsterbach/ nachgelesen werden. Infos sind unter Telefon 06107 773-555 und per E-Mail an stadtbibliothek@kelsterbach.de erhältlich. (rw)

Verstetigung der Mainhöhe

Das ehemalige Quartier „Zur Niederhölle“ wurde im Jahr 2014 in das Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“ aufgenommen. Zehn Jahre später heißt das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ und das Quartier ist zur „Auf der Mainhöhe“ geworden. Auf zwölf Hektar ist ein Wohnquartier im Süd-Westen der Stadt Kelsterbach entstanden, das neu gebaute Wohngebäude, zwei neuen Spielplätze, einen Bürgertreff mit breit gefächertem Angebot für die Anwohnerinnen und Anwohner und ein allgemein offenes und freundliches gestaltetes Wohnkonzept mit Aufenthaltsqualität bietet.

Um dieses Mammutprojekt zu stemmen haben die Stadt Kelsterbach, die Wohngesellschaft Nassauische Heimstätte und die Projektstadt, die zur Dachmarke Nassauische Heimstätte gehört, zusammengearbeitet. Zwischen 2014 und 2023 wurden über zehn Millionen Euro Gesamtkosten bewilligt, wovon fünfeneinhalb Millionen Euro von Bund und Land bezuschusst wurden und vier Millionen Euro aus den kommunalen Eigenmitteln kamen. Über 400.000 Euro kamen zudem aus einem Investitionspakt.

2023 ist nun der letzte Förderantrag gestellt worden und das Projekt soll nach zehn Jahren intensiver Planungen und Betreuung in einen Verstetigungsprozess übergehen. Dieser Verstetigungsprozess sieht vor, dass in einer Übergangsphase die intensive Betreuung abnimmt und in eine Nachbetreuung übergeht. In dieser Zeit werden die drei Projektpartner noch bis 2027 zusammenarbeiten. Auch während des Verstetigungsprozesses sollen weitere Fördermittel abgerufen werden. Diese Gelder werden in das Parkraumkonzept sowie in das Quartiersmanagement und die begleitende Öffentlichkeitsarbeit investiert.

Die Ziele, die innerhalb des Verstetigungsprozesses in den nächsten fünf bis zehn Jahren erreicht werden sollen

Die Verstetigung des Bürgertreffs und dessen Angebote als Zentrum des sozialen Lebens mit Anmietungen durch Anwohnende des Quartiers und Angeboten von Vereinen und Initiativen. Die Finanzierung des Bürgertreffs und der dort stattfindenden Angebote erfolgt weiterhin durch die Stadt Kelsterbach.

Die Quartiersgruppe, die sich 2023 zusammengeschlossen hat und aus Anwohnenden besteht, soll weiter etabliert werden und wird unterstützt, um sich auch zukünftig über aktuelle Themen auszutauschen und diese bei Bedarf an die Stadt heranzutragen.

Ein Mobilitätskonzept soll Ergebnisse aufzeigen, wie eine Förderung zur Entlastung der Parksituation durch entsprechende Programme aussehen kann. Der begrenzte Parkraum erzeugt hohen Druck bei den Anwohnenden, dieser wird verstärkt durch Fremdparker. Die Erarbeitung eines Mobilitätskonzepts soll Einzelmaßnahmen prüfen.

Ein zu erarbeitendes Parkraumkonzept wiederum soll den

ruhenden Verkehr bündeln und so zu einer Entspannung beitragen.

Die Instandhaltung der neuen Spielplätze ist durch eine Vereinbarung der Stadt und der NHW abgesichert. Regelmäßige Inspektionen lassen Sicherheitsrisiken früh erkennen und beheben, so dass die Spielplätze lange schön bleiben.

Eine Fortführung der Suffizienz-Praktiken strebt eine anhaltende Reduzierung des Ressourcenverbrauchs und eine Förderung einer nachhaltigen Lebensweise an. Das bedeutet, dass Maßnahmen wie Hochbeete oder nachhaltige Flächennutzungen weiter unterstützt werden, weil sie sich positiv auf die Gemeinschaft ausgewirkt haben. Zukünftig soll die Pflege des Hochbeets auf die Anwohnenden übergehen.

Nachhaltige Mobilität soll weiter gefördert werden, indem in weitere e-Lastenräder und Ladestationen für Elektroautos investiert wird.

Ein Verfügungsfond, der eingesetzt wird, um das im Quartier etablierte Engagement auch über die Laufzeit des Städtebauförderprogramms zu gewährleisten. Über den Verfügungsfond können Kurs- und Freizeitangebote finanziert werden sowie wiederkehrende Veranstaltungen. Das Quartiersmanagement obliegt bis 2027 der Projektstadt und geht danach in die Hände der Stadt Kelsterbach über.

Die Verbesserung des Wohnraums wird über die bisherige Modernisierung des Wohnbestands hinaus mittels einer Nachverdichtung fortgeführt. Weitere 237 Wohnungen, wovon 77 gefördert sind, werden in der Rüsselsheimer Straße gebaut. Damit wird die Zahl der bisher dort befindlichen Wohnungen verdreifacht. Auch eine Kita wird sich in diesem neuen Gebäudekomplex befinden. Die restlichen Wohnungen des Quartiers werden ebenfalls nach und nach durch die NHW modernisiert.

Ausblick

Die Bewohnenden der Mainhöhe haben bereits signalisiert, dass sie sich weiter für ihren Stadtteil einsetzen und in vielfältiger Weise Aufgaben und Verantwortung übernehmen wollen. Damit leisten sie einen zentralen Beitrag zum Erreichen einer positiven Stadtteilentwicklung. Auch die Beteiligungsplattform „Your Voice“ mit dem 3D-Stadtteilmodell bleibt weiterhin bestehen, womit Entwicklungen im Quartier dokumentiert werden können. (ana)

Trump-Hotel in Kelsterbach?

Wie ungewöhnlich informierte Quellen berichten, plant der ehemalige US-Präsident Donald Trump womöglich, in Kelsterbach ein Trump-Hotel zu errichten. Hintergrund sind die verschiedenen, in den USA laufenden Gerichtsverfahren gegen Trump. Bei einer Verurteilung könnte er große Teile seines Vermögens, eventuell sogar seine Freiheit verlieren. Einen Teil seines Kapitals könnte Trump also dem Zugriff der US-Strafverfolgungsbehörden zu entziehen versuchen, indem er es im Ausland investiert, etwa in Immobilienbesitz.

Ein Trump-Hotel am Main hätte zudem den Vorteil, dass es der Ex-Präsident als vor dem Zugriff der US-Justiz sicheren Wohn-

und Regierungssitz nutzen könnte, sollte er wegen seiner Rolle beim Capitolsturm zu einer Haftstrafe verurteilt werden, sich aber dennoch bei der nächsten Präsidentschaftswahl im November gegen Amtsinhaber Joe Biden durchsetzen. Die Lage Kelsterbachs in unmittelbarer Nähe des Frankfurter Flughafens ist ein weiterer überzeugender Standortvorteil. Derzeit sondieren Vertraute Trumps wohl bereits die Kelsterbacher Gewerbegebiete sowie weitere für den Bau des Hotels infrage kommende Liegenschaften in der Untermainstadt.

Angeblich zieht es Trump in Erwägung, nicht bloß einen profanen Wolkenkratzer errichten zu



Im November 2022 war es soweit und die Bauarbeiten für die Mainhöhe wurden mit dem Richtfest offiziell begonnen. Foto: ana



Ein Blick von oben offenbart das Potential des Quartiers. Foto: cs

lassen, sondern eine der Bedeutung seiner Person angemessene Architektur für das Hotel zu wählen. In Rede steht die Rekonstruktion der Kelsterbacher Wolfenbürg nach historischem Vorbild. Diese soll ergänzt und vervollkommen werden durch einige Elemente aus der Architektur des weltbekanntesten Schlosses Neuschwanstein. Trump stehe der Idee, sich in Deutschland ein zweites Standbein aufzubauen beziehungsweise einen sicheren Hafen einzurichten, sehr aufgeschlossen gegenüber, berichten Quellen aus seinem Umfeld, weil die Familie Trump hierzulande, genauer gesagt in der Pfalz,

ihre Wurzeln hat. Trumps Großvater Friedrich Trump wanderte 1885 aus dem pfälzischen Kallstadt nach Amerika aus. Dieser Umstand macht auch die Realisierung des Plans B möglich, den Donald Trump für den Fall einer Niederlage bei der kommenden US-Präsidentschaftswahl ausgearbeitet haben soll: Er würde dann die deutsche Staatsbürgerschaft annehmen, nach Kelsterbach emigrieren – und sich bei der nächsten Wahl zum Bürgermeister der Stadt Kelsterbach aufstellen lassen.

Am Montag, 1. April, will Trump auf einer Pressekonferenz im Trump-Tower New York Näheres zu seinen Plänen und Absichten bekanntgeben. (wö)

Besinnlich bis fröhlich - Ostergottesdienste der evangelischen Gemeinden Kelsterbachs

Karfreitag und das Osterfest zählen zu den höchsten christlichen Feiertagen, an denen des Todes Christi am Kreuz und seiner Auferstehung gedacht wird.

Auch dieses Jahr bieten die Christuskirchengemeinde, die Friedensgemeinde und die St. Martinsgemeinde wieder Gottesdienste für Jung und Alt an. Am Gründonnerstag, den 28. März, macht die Friedensgemeinde um 19 Uhr den Anfang mit einem Gottesdienst zur Einsetzung des Abendmahls, gestaltet von Pfarrer Bundschuh und Gemeindegliedern.

An Karfreitag, den 29. März, findet um 9:30 Uhr ein Gottesdienst mit Pfr. Kopf in der Christuskirche statt. Um 10:30 Uhr lädt Pfr. Bundschuh in die Friedenskirche zu einem Gottesdienst mit Abendmahl unter Beteiligung des „Chores an der Friedensgemeinde“ ein.

Nachmittags findet um 14:00 Uhr in der St. Martinskirche eine Andacht zur Todesstunde Christi

mit Lektor in Ausbildung Carsten Höfer statt. An Karsamstag, den 30. März, lädt die Friedensgemeinde um 22 Uhr ein zur Osternachtsfeier mit Osterfeuer und Abendmahl, gehalten von Vikarin Simona Lita, mit anschließendem Umtrunk in der Strandbar.

An Ostersonntag, den 31. März, findet um 6:00 Uhr ein Gottesdienst zum Sonnenaufgang mit Osterfeuer, gehalten von Pfr. Kopf, in der Christuskirche mit anschließendem Osterfrühstück statt. Nachmittags, um 16:00 Uhr, lädt das Kindergottesdienstteam mit Pfr. Kopf zum Familiengottesdienst in die St. Martinskirche ein. Anschließend gibt es im Pfarrgarten in der Pfarrgasse ein Osterfeuer mit Osteriersuche und Bastelaktion für Kinder, dazu gibt es Stockbrot, Kuchen, Bratwurst und Getränke.

Am Ostermontag, den 1. April, findet abschließend um 10:30 Uhr ein Gottesdienst im Haus Weingarten mit Vikarin Simona Lita statt.



KIRCHE MIT KINDERN

Familiengottesdienst

ZUM OSTERFEST 2024

31. MÄRZ, 16.00 UHR
OSTERSONNTAG IN ST. MARTIN

MIT ANSCHLIEßENDEM OSTERFEUER, EIER SUCHEN, STOCKBROT UND BASTELAKTION FÜR KINDER

BRATWURST, KAFFEE UND KUCHEN IM PFARRGARTEN

ES LADEN HERZLICH EIN
PFARRERIN LEE, PFARRER KOPF UND DAS KIGO-TEAM!

Eine Kooperation der ev. Gemeinden Christuskirche und St. Martin in Kelsterbach

Wertstoffhof weiterhin nur vom Taubengrund aus erreichbar

In der Straße Am Südpark wird seit vergangenen Herbst eine neue Wasserleitung gebaut. Die Arbeiten im letzten Teilabschnitt, der vom Wertstoffhof bis zum Einmündungsbereich Südliche Ringstraße reicht und ausschließlich in dieser Fahrtrichtung befahren werden darf, dauern momentan noch an und werden entgegen früherer Planungen nach derzeitigem Stand bis zum 16. April andauern. Das bedeutet, dass die Zufahrt in die Straße Am Südpark vom

Edeka-Kreisel aus weiterhin für den Verkehr gesperrt ist. Der Edeka-Markt bleibt indes normal erreichbar.

Sämtliche Anlieger der Straße Am Südpark – zum Beispiel das Parkhaus Platzhirsch und der Wertstoffhof – können auch in den kommenden Wochen ausschließlich vom Taubengrund aus angefahren werden.

Die Umleitung über Südliche Ringstraße und Mörfelder Straße ist mit Schildern ausgewiesen. (wö)

100 Jahre Kanu-Club – Festlicher Start ins Jubiläumsjahr

Am vergangenen Sonntag feierte der Kanu-Club 1924 Kelsterbach e.V. mit einem akademischen Frühschoppen im Bürgersaal des Fritz-Treutel-Hauses den Start eines besonderen Vereinsjubiläum: 2024 jährt sich die Vereinsgründung zum 100. Mal. „Das ist ein besonderes Jahr für den Verein, aber auch für die Stadt und den Vereinsring“, sagte Bürgermeister Manfred Ockel in seinen Grußworten. Das Fritz-Treutel-Haus sei für einen Tag in das Clubhaus des Kanu-Clubs verwandelt worden, in dem dessen Geschichte sehr schön dokumentiert werde. Allein die Mühe, die in die Dekoration zu dieser Feier gesteckt wurde, zeige den guten Teamgeist der Kanuten, so Ockel. Von so einem Verein und seinen Mitgliedern könne eine Stadt nur profitieren.

Für den Startschuss ins Jubiläumsjahr hatte der Verein ein umfangreiches Festprogramm zusammengestellt. Moderiert wurde es von Alexander Heil, dem Geschäftsführer des Vereins, sowie Social Media Managerin Iro Tzagka. Nach einem Auftritt der „Zappelfüße“ von der TSG Flair standen zunächst einige Glückwünsche auf der Agenda. Diese überbrachten, neben Bürgermeister Ockel, auch Stadtverordnetenvorsteher Frank Wiegand, der Vereinsringvorsitzende Thorsten Schreiner, Karl

Hauck, Vizepräsident Leistungs-sport beim Deutschen Kanu-Verband, sowie Ralf-Rainer Klatt, Vizepräsident Sportentwicklung beim Landessportbund Hessen. Bei einem Punkt waren sich alle Redner einig: Der Kanu-Club sei ein Paradebeispiel dafür, was mit großem Gemeinschafts-sinn erreicht werden könne. Das beliebte Sommerfest etwa zeuge davon, dass gemeinsames Anpacken den Verein auszeichne, so Ockel. Schreiner fügte an: „Ich glaube, es ist toll, bei Euch Mitglied zu sein.“

Nach den Grußworten trug der erste Vorsitzende des Kanu Clubs, Markus Schnell, einen kurzen Überblick über die Vereinsgeschichte vor. „Wir haben Spaß an unserem Sport und Spaß an der Gemeinschaft“, resümierte er und hob hervor, dass im Kanu Club längst schon nicht mehr nur gepaddelt werde. „Wir haben Gruppen, die treffen sich zum Wandern, zum Skifahren, zum Schwimmen oder zum Radfahren“, hob er die Vielseitigkeit des Vereinsangebots hervor, bevor er die Pause einläutete und das Buffet eröffnete. Standesgemäß wurde dies in zwei „Kanadiern“, mit denen der Verein sonst über die Gewässer paddelt, serviert. Auch im Foyer waren verschiedene Kanus aufgestellt, dazu eine umfangreiche Fotoausstellung, die in Kürze für

einige Wochen auch im Stadtmuseum zu sehen ist. Auch diese Dokumentation von gemeinsamen Festen und Reisen unterstrich eindrucksvoll eben jenen Gemeinschaftssinn, der von den Festrednern so lobend hervorgehoben wurde.

Nach der Pause standen verschiedene Ehrungen sowie eine besondere Reise durch die letzten 40 Jahre Vereinsgeschichte auf dem Programm. Zunächst überreichte Ehrenpräsident Rüdiger Golitz dem amtierenden Vorstand – Markus Schnell (1. Vorsitzender), Tom Golitz (2. Vorsitzender), Alexander Heil (Geschäftsführer) sowie Christiane Golitz (Schriftführerin) – einen süßen Gruß, um ihnen für ihren „galaktischen Einsatz“ zu danken. Daraufhin ehrten Ockel und Wiegand im Namen der Stadt fünf Vereinsmitglieder für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. „Das Ehrenamt ist nicht nur die Stütze von Kultur und Sport, sondern auch der Gesellschaft“, so Ockel. Daher wolle die Stadt dieses Engagement würdigen. Heil bekam für zehn Jahre ehrenamtliche Tätigkeiten die Ehrenplakette in Bronze, während Schnell, der seine Vereinstätigkeit 2008 als Mitglied des Festausschusses begonnen hatte, die silberne Ehrenplakette entgegennehmen durfte. Die höchste Auszeichnung, den Ehrenbrief der

Stadt, bekamen für 25 Jahre im Ehrenamt Thomas Fäth, aktuell Wanderwart des Vereins, Bootshauswart Jörg Koehn und Pressewart Johannes Thiel überreicht.

Bevor der Verein selbst weitere Ehrungen vornahm, präsentierten Schnell und Golitz einen rund 20-minütigen Film mit Aufnahmen von 1984 bis zum „Anpaddeln“ im Jahr 2022. Älteres Filmmaterial gebe es leider nicht mehr, da die alten Super-8 Filme bei einem Einbruch ins Vereinsheim gestohlen worden waren, erklärte der Ehrenpräsident. Das Publikum bekam Aufnahmen vom Wildwasserpaddeln im Öztal ebenso zu sehen wie Eindrücke von verschiedenen Kerbeumzügen und Sommerfesten. Ein besonderes Highlight waren die Bilder, die beim Abschied vom alten Schwimmbad im Jahr 2007 aufgenommen wurden. Hier stürzten sich einige besonders mutige Vereinsmitglieder in ihren Kanus vom Drei- und vom Fünf-Meter-Turm ins Becken, was ihnen offensichtliches Vergnügen bereitete.

Nach filmischen Retrospektive wurde das Festprogramm von einigen vereinsinternen Ehrungen stimmungsvoll abgerundet. Diese würden normalerweise bei der Jahreshauptversammlung vorgenommen, in diesem Jahr biete der akademische Frühschoppen aber den perfekten Rahmen für



(vlnr) Bürgermeister Manfred Ockel, Jörg Koehn, Thomas Fäth, Markus Schnell, Alexander Heil, Johannes Thiel sowie Stadtverordnetenvorsteher Frank Wiegand.
Foto: (sb)

die Verleihung, so die Moderatoren. Für 50 Jahre im Verein wurden Manfred Becker und Norbert Schneider geehrt. Waltraud Dreilich bekam ebenfalls eine Ehrung, da sie dem Verein schon seit 60 Jahren die Treue hält. Besonders für ihre Tätigkeit als Schriftführerin, die sie 34 Jahre ausgeübt hat, verdiene sie ein großes Dankeschön. Für stolze 65 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden Manfred Trapp und Jürgen Loos geehrt. Abschließend gab es noch eine besondere Würdigung, die an Bernd Sempf für seine herausragenden Verdienste um den Verein ging. Seit acht Jahren sei Sempf im Kanu-Club und habe in der Zeit

mit viel Engagement und handwerklichem Geschick eine Menge geleistet, hieß es in der Laudatio. Dafür gab es die silberne Vereinsnadel als Verdienstnadel. Bevor der offizielle Teil der Veranstaltung beendet wurde, wurden noch einmal all die Vereinsmitglieder auf die Bühne geholt, die tatkräftig an der Umsetzung der Jubiläumsfeier geholfen hatten und auch bei den kommenden Veranstaltungen in diesem Jahr helfen werden. Ehrenpräsident Golitz sagte in Richtung der vielen fleißigen Hände, es würden bestimmt noch ein paar Schweißtropfen fließen, aber diese Veranstaltung habe gezeigt, dass sich der Einsatz lohne. (sb)



(vlnr) Bernd Sempf, Jürgen Loos, Markus Schnell, Norbert Schneider, Manfred Becker und Manfred Trapp.
Foto: (sb)



Das Buffet wurde standesgemäß in zwei „Kanadiern“ angerichtet.
Foto: (sb)



Die fleißigen Helferinnen und Helfer des Vereins, die diese Jubiläumsveranstaltung auf die Beine gestellt haben.
Foto: (sb)

Mehr Unabhängigkeit für Kelsterbach

Stadt erprobt neue Verkehrsmethode

Seit Anfang Dezember 2023 belastet er Menschen in Deutschland, die sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf den Arbeitsweg oder die Reise begeben wollen – der Streik der Gewerkschaft Deutscher Lokführer (GDL). Manche sprechen schon von französischen Verhältnissen angesichts des sich ausweitenden Streiks, der parallel von den Gewerkschaften von Bahn- und Flugpersonal durchgeführt wurde.

Dass dies für Berufspendler zum Ärgernis wird, ist nachvollziehbar. Viele steigen auf den privaten PKW um, wenn möglich – und belasten damit nicht nur die Umwelt, sondern auch ihr Nervenkostüm, da sie oft zusätzliche Reisezeit durch Staus wegen vermehrten Verkehrsaufkommens einplanen müssen. Lange war sogar ungewiss, ob auch Reisen in den Osterferien mit Bahn oder Flugzeug nicht machbar sind.

Zeit für alternative Fortbewegung
Außer Frage steht nun, dass es an der Zeit ist, dass sich etwas ändert und nicht mehr passiv auf eine Einigung der beiden Streitparteien zu hoffen. Das dachten auch Mitglieder einer Arbeitsgruppe der Verwaltung, die sich extra zu diesem Zweck gegründet hat. Mit der Initiative „Alternative zu öffentlichen Verkehrsmitteln“, AZÖV, will die Stadt Kelsterbach ihre Bürgerinnen und Bürger, aber auch



Nicht elektro, aber stylisch. Ein Tuk Tuk kann auch optisch etwas her-machen.

Kurzstreckenpendler und Touristen unterstützen, vom privaten PKW weg und bei einer öffentlich nutzbaren Variante des Personenverkehrs zu bleiben.

„Wir waren mit verschiedenen Städten in Kontakt, die dieses Konzept ebenfalls in der Erprobung haben und haben auch schon erste Gespräche einem Hersteller geführt“, verrät Bürgermeister Manfred Ockel, der dieser für Kelsterbach neuen Fortbewegung sehr positiv gegenübersteht. Die Rede ist von elektrischen Autorikschas, kurz e-Tuk-Tuks. Bekannt sind diese Gefährte aus dem asiatischen und afrikanischen Raum als Taxis zur

Beförderung von zwei bis vier Personen. Ausgestattet sind sie klassischerweise mit einem Zweitakt-Dieselmotor, dessen Tackern ihnen den Namen gab. Die dreirädrigen Gefährte waren lange Zeit beliebt, erfüllen aber im Original nicht die Sicherheitsvorgaben für den deutschen Straßenverkehr. Hier setzt das e-Tuk Tuk an. Statt des Zweitaktmotors ist es mit einer 72-Volt-Batterie ausgestattet und weist mit einer soliden Bauweise nicht die herkömmlichen Sicherheitsmängel auf. Gebaut werden die e-Tuk-Tuks unter anderem von der niederländischen Firma E-Tuk Factory. Diese gibt an, dass ihre Gefährte

geräuschneutral mit einer Spitzengeschwindigkeit von 45 Stundenkilometern fahren und eine Reichweite von etwa 60 Kilometern haben. Damit eignen sich die e-Tuk-Tuks nicht nur für den innerstädtischen Verkehr, sondern auch für kurze Fahrten in benachbarte Städte. Auch von Audi gibt es eine e-Tuk-Tuk-Alternative, die eine Zweitverwertung für e-tron-Batterien und eine Solarladeoption vorsieht. Diese Gefährte sollen jedoch vorerst im indischen Verkehr getestet werden.

Die elektronischen Autorikschas sollen dabei nicht in Konkurrenz zum RMV-Angebot Siggis stehen, versichert Ockel. Sie stellen eine Ergänzung dar. Besonders attraktiv als Ergänzung zur bestehenden städtischen Wagenflotte macht die e-Tuk-Tuks auch, dass sie wartungsarm sind.

Als Plusprodukt denkt die Stadt ebenfalls über die Anschaffung einer kleinen Flotte e-Tuk-Tuks für den Lastenverkehr nach. Diese könnten auch von Schulen oder Vereinen gegen Gebühr gemietet werden. Die AZÖV wird ein Ergänzungskonzept zum ebenfalls in der Mache befindlichen Nahmobilitätskonzept erarbeiten und über die städtischen Kanäle weitere Entwicklungen des transstädtischen Verkehrsbetriebs informieren. (ana, Bild Bernhard Stärck auf Pixabay)

Informationsveranstaltung zum Thema Erbrecht und Testamentsgestaltung

Viele Menschen möchten und sollten mit einem Testament ihren Nachlass regeln. Das zeugt von Weitsicht und großem Verantwortungsbewusstsein. Denn wer in gesunden Tagen seinen „letzten Willen“ richtig aufsetzt, kann darauf vertrauen, dass im eigenen Sinne gehandelt wird. Das Erbrecht ist jedoch sehr komplex, und es gibt eine Fülle juristischer Regelungen, die beachtet werden müssen und Fragen aufwerfen: Was passiert mit meinem Nachlass, wenn ich nicht mehr da bin? Was ist bei

der Durchsetzung des letzten Willens wichtig? Wer erbt was? Und wie erstelle ich ein rechtsgültiges Testament? Diese Aspekte werden in einer Informationsveranstaltung behandelt, die von der Beratungsstelle Altenhilfe der Stadt Kelsterbach organisiert wird. Referentin ist Myriam Wohner, Fachanwältin für Erbrecht und Notarin in Kelsterbach. Die kostenfreie Veranstaltung findet am Donnerstag, 11. April, um 16 Uhr im Gründersaal im „Atrium“, Dahlienstr. 23, 65451 Kelsterbach statt. (ka)

Martinstreff geht in die dritte Runde

Nach zwei gelungenen Auftaktveranstaltungen Anfang Februar und Anfang März, findet im Haus Feste Burg am Mittwoch, 3. April, um 15 Uhr der mittlerweile dritte Martinstreff statt. Die Nachfolgeveranstaltung des beliebten Kaffeenachmittags der Frauenhilfe wird auch nach deren Auflösung Ende vergangenen Jahres regelmäßig fortgeführt. Bei den ersten beiden Treffen

waren die Frauen noch unter sich, doch sind zum Martinstreff jederzeit gerne auch Herren geladen, die in geselliger Runde zu netten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen zusammenkommen möchten. Das Organisationsteam freut sich wieder auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und auf einen schönen April-Martinstreff. (ka)

BERATUNG IM QUARTIER

EIN ANGEBOT DER STADT KELSTERBACH FÜR ÄLTERE MENSCHEN UND DEREN ANGEHÖRIGE

**3. April 2024
9 - 10.30 Uhr
Atrium
Dahlienstr. 23**

ATRIUM
PFARRGASSE
MANDELHAIN
MAINHÖHE

Informationen zu Themen wie:
Häusliche Versorgung; Mahlzeitendienste und Hausnotruf; Pflegeleistungen; Schwerbehindertenrecht; Vorsorgevollmacht sowie Betreuungs- und Patientenverfügung; Altersgerechtes Wohnen; Kulturelle Angebote für Seniorinnen und Senioren u.v.m.

Neutrales und kostenfreies Angebot | Weitere Informationen:
Beratungs- und Koordinationsstelle für Altenhilfe der Stadt Kelsterbach
unter 06107/773-315 und www.kelsterbach.de

LINE DANCE

COUNTRY OSTERN
IM
Fritz-Treutel-Haus
Bergstraße 20
65451 Kelsterbach

JACKY BAR

Kostenfreie Parkplätze in der Tiefgarage im Haus

Live-Musik mit:
Kings Cotton

Samstag, 30.03.24, 19:00 Uhr!
Einlass ab 18 Uhr - Eintritt frei

www.cckelsterbach.de

Für kalte Getränke und heiße Speisen ist reichlich gesorgt.

Vorstand des Vereinsrings Kelsterbach neu gewählt

Am Dienstag, 19. März, lud der Vereinsring Kelsterbach nach einer mehrjährigen Pause wieder zu seiner Jahreshauptversammlung, die seit 1997 im Haus Weingarten abgehalten wird. Thorsten Schreiner, Vorsitzender des Vereinsrings, dankte Einrichtungsleiterin Yvonne Koslik, dass sie es ermöglicht habe, dass die schöne Tradition auch in diesem Jahr habe fortgeführt werden können. Er freute sich, dass so viele ehrenamtlich Tätige, sowie Gäste aus Lokalpolitik und Stadtverwaltung zu dieser Versammlung gekommen seien, so Schreiner weiter. Es sei ermutigend zu sehen, dass die Vereine so aktiv seien, wie schon lange nicht mehr. Doch auch wenn die Vereine gerade in der schwierigen Corona-Zeit bewiesen hätten, wie gut und stabil das Vereinsfundament in Kelsterbach sei, so werde es doch immer schwieriger, gerade junge Menschen für das Ehrenamt zu begeistern. Bei dieser Herausforderung leisteten die Vereine als Repräsentanten des Ehrenamts einen wichtigen Beitrag.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde der neue Vorstand gewählt, wobei es wenige Veränderungen zu vermelden gibt. Vereinsringsvorsitzender bleibt Thorsten Schreiner, der einstimmig in sein Amt wiedergewählt wurde. „Ich mache das nun schon im zwölften Jahr sehr gerne“, dankte er den Anwesenden. Doch sei das langjährige Engagement als Vorsitzender nur durch das Vorstandsteam möglich, das ihn vervollständigt. So freute er sich sehr, dass auch seine Stellvertreterin mit Schwerpunkt auf die Kulturvereine, Helga Oehne, in ihrem Amt bestätigt wurde.

Neu im Team ist Sven Wellinger, der als stellvertretender Vorsitzender mit Schwerpunkt auf die Sportvereine einstimmig gewählt wurde. Wellinger erklärte, als er vor acht Jahren nach Kelsterbach gekommen sei, habe er hier nur wenige Menschen gekannt. Durch die Vereinswelt habe er sich dann aber sehr schnell integrieren können, habe viele Freundschaften geschlossen und sogar seine Verlobte kennengelernt. Den Vereinsring wolle er zukünftig mit seiner Expertise in den Bereichen Sportförderung und Vereinsräume unterstützen.

Ebenfalls im Amt bestätigt wurden Sandra Soliman als Schriftführerin und Uwe Rolle als Geschäftsführer und Kassierer. Momentan sei er gesundheitlich zwar nicht in der Lage, dieses Amt durchzuführen,



(vlnr.): Der neu ins Amt des stellvertretenden Vorsitzenden gewählte Sven Wellinger, die stellvertretende Vorsitzende Helga Oehne und der im Amt bestätigte Vorsitzende Thorsten Schreiner. Foto: (sb)

ließ Rolle aussichten, doch er sei sehr positiv gestimmt, dass sich dies bald wieder ändern werde. Bis dahin wird er von Schreiner und Wellinger vertreten. Als Beisitzer steht weiterhin Heiko Krey zur Verfügung und ergänzt somit den Vorstand.

Auf die Vorstandswahl folgte ein Sachstandsbericht von Bürgermeister Manfred Ockel, wobei dieser besonders die Themen hervorhob, von denen auch die Vereine betroffen sind. So sei etwa geplant, die Vermietung städtischer Räume durch die Umstellung auf einen rein digitalen Service einfacher und transparenter zu gestalten. Ockel kündigte zudem an, dass im November wieder eine zentrale Ehrungsveranstaltung geplant sei, nachdem diese im vergangenen Jahr nicht ausgerichtet wurde. Zudem machte er darauf aufmerksam, dass das Thema Sicherheit in Zukunft nicht nur bei Veranstaltungen eine immer größere Rolle spielen werde. „Auch wenn man über Terroranschläge oder gar Krieg nicht gerne nachdenken möchte, sind das doch Themen, denen wir uns in diesen Zeiten stellen müssen“, mahnte der Bürgermeister. Die Stadt habe einen Krisenstab gegründet, um auf eventuell eintretende Ereignisse möglichst gut vorbereitet zu sein.

Abschließend danke Ockel allen Ehrenamtlichen für ihre Arbeit: „Ohne Menschen wie Sie, die das Gemeinwesen aufrechterhalten, kann eine Stadt nicht funktionieren.“ Daher müssten Ehrenamt und Hauptamt eng zusammenarbeiten. Dazu passend stellten im Anschluss an den Bericht des Bürgermeisters der Klimaschutzbeauftragte Maximilian Barth und die Nahmobilitätsbeauftragte Lilly Wiedemann den nächsten Clean

Up Day, der für Samstag, 4. Mai, geplant ist, sowie das diesjährige Stadtradeln vor, verbunden mit einem Appell an die Vereine, sich mit möglichst vielen Mitgliedern an diesen Aktionen zu beteiligen.

Abschließend wurde noch auf einige besondere Veranstaltungen und Jubiläen hingewiesen. Thorsten Fern vom Turn- und Sportverein freute sich ankündigen zu dürfen, dass mit den Deutschen Meisterschaften im Straßengehen am Sonntag, 28. April, erstmals eine Leichtathletikmeisterschaft in Kelsterbach ausgetragen werde. Judith Wagner vom Tierschutzverein berichtete, dass die gute Zusammenarbeit mit der Schützengilde, die sich im vergangenen Jahr mehrfach bewährt habe, am Sonntag, 2. Juni, mit einem gemeinsamen Flohmarkt in der Mehrzweckhalle Süd fortgesetzt werde. Alexander Heil, Geschäftsführer des Kanu Clubs, machte auf das 100-jährige Jubiläum seines Vereins und die damit verbundenen Veranstaltungen aufmerksam, darunter eine Jubiläums-Regatta am Samstag, 18. Mai, an der alle interessierten Vereine teilnehmen können. Auf immerhin 50 Jahre Vereinsgeschichte blickt in diesem Jahr der Freizeit-Sport-Club Kelsterbach zurück. Dies werde am Samstag, 29. Juni, mit einer Veranstaltung im Sportpark gefeiert, wie der FSC-Vorsitzende Burkhard Engelke berichtete. Gefeierte wird auch bei der Veritas Ambulanz, die am Sonntag, 7. Juli, ihre neue Rettungswache einweihet. Im Rahmen einer Blaulichtmeile haben an diesem Tag allen Interessierten die Möglichkeiten, sich nicht nur über die Arbeit der Veritas, sondern auch über die anderer Organisationen der Gefahrenabwehr zu informieren. (sb)

Angler von Riesenwaller gefressen!

Im Mönchwaldsee ist am Freitag, 13. März, offenbar ein illegaler Angler von einem riesigen Wels gefressen worden. Entsetzte Augenzeugen wollen beobachtet haben, wie der am Ufer in einem Klapstüchlein sitzende, die Angelrute haltende Mann auf einmal von einem riesigen Fisch, der seinen mächtigen Kopf plötzlich unmittelbar vor seinem nichtsahnenden Opfer aus dem Wasser reckte, gepackt und auf Nimmerwiedersehen in die Tiefen des Sees gezogen wurde.

Experten schätzen die Größe des Fisches anhand der Augenzeugenberichte und deren Beschreibung des Kopfes auf 20,35 Meter und sein Gewicht auf 2,08 Tonnen. Die Jagdtechnik des Tiers ähnelt offenbar der von Schwertwalen, die in unmittelbarer Strandnähe junge Seelöwen jagen. Das in den vergangenen Jahren in mehreren Fällen beklagte und bislang unerklärliche Verschwinden mehrerer Hunde, die verbotswidrig unangeleint am See unterwegs waren, könnte mit der jetzt offenbar gewordenen Existenz des Riesenwallers in Zusammenhang stehen.

Stadtverwaltung, Polizei, Bundesmarine und der Verband Deutscher Angler wollen der Sache auf den Grund gehen und das Ungeheuer von Loch Moench unschädlich machen – die Obere Naturschutzbehörde ist aber dagegen. Sie hat vielmehr die Jacques-Cousteau-Gesellschaft für Meeresforschung und deren Leiter, Professor Matt Hooper, damit beauftragt, das einzigartige, wahrscheinlich noch aus der Urzeit stammende Tier ausfindig zu machen und es zu erforschen.

Die Stadt richtet den dringenden Appell an Spaziergänger, die am Mönchwaldsee unterwegs sind, besondere Vorsicht walten zu lassen, die offiziellen Wege auf keinen Fall zu verlassen und möglichst keinen allzu schmackhaften Eindruck zu erwecken. (wö)



Dieser Schnappschuss entstand kurz vor der tödlichen Attacke des Monsterwallers. Foto: (rs)

Aus der Arbeit der Polizei**Zeugen nach Wohnungseinbruch gesucht**

In der Waldstraße brachen am Samstag, 23. März, in der Zeit zwischen 13 Uhr und 16 Uhr unbekannte Täter in einer Wohnung ein. Die ungebetenen Besucher verschafften sich auf bislang nicht bekannte Weise Zugang in die Wohnräume. Im weiteren Verlauf erbeuteten sie dort Geld.

Es wird in diesem Zusammenhang um sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung gebeten. Der Fall wird im Kommissariat 21/22 in Rüsselsheim bearbeitet. Hinweise können über Rufnummer 06142/696-0 mitgeteilt werden. (ots)

Ende des amtlichen Teils

Schulen / Bildung / Soziales**Die Schnaaken e.V.**

Die Schnaaken e.V.
Disco Dance Party
2024
Sa. 27.04. 20:00 Uhr
KELSTERBACH
MZH-Nord
Eintritt: 6.- EUR

**Kreisvolkshochschule
Groß-Gerau****Poetry Slam Workshop**

Wie entsteht selbst geschriebene Bühnenliteratur? Das Verfassen und Vortragen von pointierten Texten lässt sich lernen. Von der ersten Textidee bis hin zu Tipps und Tricks für eine bühnenreife Performance bietet der neue Poetry Slam Workshop der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau (KVHS) ein spannendes Literaturformat.

In lockerer Atmosphäre und mit kurzweiligen Kreativübungen zeigt Poetry Slammer Emm Weyrauch wie man einen eigenen Bühnentext verfasst - mit der Absicht, ihn in einer kurzweiligen Performance vorzutragen. Es geht hier um das gezielte Schreiben für die eigene Performance: Ob beruflich, in der Schule oder in anderen Kontexten, kann der Prozess der Bühnenliteratur in vielen verschiedenen Bereichen hilfreich sein.

Poetry Slam gilt für diesen Ansatz als Inspiration und die Texte, an denen mit verschiedenen Schreib- und Bühnentechniken gearbeitet wird, streben alle an, in einem solchen Rahmen aufgeführt werden zu können. Wichtig ist, dass hier jeder Schreibstil, jedes Genre, jedes Thema willkommen ist - absurdistisches Dada, feinsinnige Naturlyrik, ein Beschwerdebrief an den Pizzaboten und vieles mehr. Es gilt zur Förderung des Selbstausdrucks. Sollte Interesse bestehen, kann auch an Poetry Slam Bühnen in der Region vermittelt werden.

Der zweitägige Workshop findet am Samstag, 27. und Sonntag, 28. April (jeweils von 10 bis 16 Uhr) im Schloss Dornberg in Groß-Gerau statt; die Teilnahmegebühr beträgt 115 Euro.

Anmeldungen für das Angebote mit der Kursnummer GG20220 nimmt das Servicebüro der KVHS entgegen und sind per Email (info@kvhsgg.de), telefonisch (06152 1870-0) oder über die Homepage möglich (www.kvhsgg.de/kultur).

**Mehrgenerationenhaus/
Familienzentrum Kelsterbach****Angebote der Caritas**

Stadtteilzentrum Mandelhain
mit Café und Secondhandladen "Lieblingsstück"
Mo. Di. und Do.
10:00 - 17:00 Uhr

Das Stadtteilzentrum Mandelhain bleibt für Sie in
den Ferien geöffnet.
Unsere Angebote pausieren in den Ferien!

Caritas wünscht schöne Ostern.

Anmeldung und weitere Infos unter: caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de

**Sportnachrichten****1. FC Viktoria 07 e.V.
Kelsterbach****Ein Fehler wird bestraft****TuS Hornau II – Viktoria Kelsterbach 1:0 (0:0)**

Während die Konkurrenz die erwarteten Siege einfuhr, strachelte die Viktoria ebenfalls durchaus nicht unerwartet. Denn wie schon im Hinspiel nutzte der Verbandsliga-Unterbau der TuS Hornau die Chance der personellen Unterstützung von oben und siegte.

Vom Start weg war es eine ausgeglichene Partie. Nach wenigen Minuten hätten sich die Untermainer noch einmal neuen Schwung. Außer dem Schiedsrichter auf den Punkt gezeigt hätte. Auf der Gegenseite zeigten Islami und Arizoy ein klasse Zusammenspiel, aber letzterer scheiterte aus kurzer Distanz am Torwart (11.). Beide Mannschaften hatten noch eine sehr gute Chance. Ansonsten tat sich vor der Pause vor beiden Toren nicht allzu viel.

Nach dem Seitenwechsel erwischten die Gastgeber den besseren Start und trafen den Pfosten (48.). Die Folge war die nicht unverdiente Führung. Die Viktoria ließ sich aus kontorn und Palm bestrafte die einzige defensive Nachlässigkeit der Gäste im ganzen Spiel mit dem 1:0 (60.). Dies schien die Viktoria etwas aufzuwecken, es fehlte aber auch weiterhin der letzte Zug zum Tor. Die eingewechselten Kaltenmark, Azzouzi und Hicke brachten noch einmal neuen Schwung. Außer einem Schuss ans Lattenkreuz von Arizoy (83.) ließ der frühere Mitaufsteiger jedoch defensiv nichts zu. Bis auf Islami blieb die gesamte Offensive der Viktoria blass und wird sich nach der Osterpause erheblich steigern müssen, wenn am 7. April um 15:30 Uhr das schwere Gastspiel beim formstarken Tabellendritten FV Neuenhain wartet.

Aufstellung: Groß – Kleiner, Döringer, Bosehmad, S. Schuhmann – Rüdinger (79. Hicke), Arizoy – Islami, Brämer – Conradi (78. Azzouzi), R. Schuhmann (58. Kaltenmark)

Ein großer Schritt zum Klassenerhalt**Fortuna Höchst – Viktoria Kelsterbach II 0:6 (0:1)**

Aus einer stabilen Defensive heraus profitierte Lasso Camilo von einem Fehlpass der Fortuna im Spielaufbau und brachte die Zweite nach 28 Minuten in Front. Zur Pause konnte Trainer Maya kurzfristig auf Azzouzi zurückgreifen, der direkt nach Abpfiff aus Hornau nach Höchst gefahren war. Diese Einwechslung machte sich sofort bezahlt. Denn nur drei Minuten nach Wiederbeginn legte er das 2:0 für Handloegten vor.

In der Folge erhöhten der starke Buß (60.) und fünf Minuten später erneut Lasso Camilo mit einem Traumtor aus fast 30 Metern. In der Schlussphase rettete Torhüter Scheel glänzend im eins gegen eins und sicherte das „zu Null“. Mit einem Doppelpack belohnte sich Azzouzi für seinen couragierten Auftritt (81./89.). Trainer Maya sah eine geschlossen starke Mannschaftsleistung und verteilte an Azzouzi ein Extraplob. Mit nun 36 Punkten scheint der Klassenerhalt nahezu perfekt. Nach der Osterpause wartet am 7.4.23 um 12 Uhr die wohl schwerste Aufgabe mit dem Auswärtsspiel bei Spitzenreiter Unterliederbach II.

Aufstellung: Scheel – Geis, Moore, Buß, Tarameshlou (65. Kreitz) – M. Schumann – Mihaylov, Lasso Camilo, Chuaydee (70. Engelhardt), Kneisel (46. Azzouzi) – Handloegten

BSC 1947 Kelsterbach e.V.**Ball-Spiel-Club 1947 Kelsterbach e.V. – Fussball****2. Mannschaft: BSC 1947 Kelsterbach II – FC Türk Hattersheim II 13:0**

BSC überrollt Türk Hattersheim: Gegen die Zweitvertretung von Türk Hattersheim spielte sich der BSC in einen Rausch. Die Offensive, die fast ausschließlich aus Spielern mit Erfahrung in der Ersten Mannschaft bestand, ließ sich nicht lumpen und so stand es bereits zur Pause 5:0. In der zweiten Halbzeit ging das muntere Toreschießen weiter. Beim Stand von 13:0 schließlich gab Türk sich endgültig geschlagen, aufgrund fehlenden Personals stand man am Ende nur noch zu 7. auf dem Platz, weshalb der Schiedsrichter das Spiel beendete. Wertung offen.

Ball-Spiel-Club 1947 Kelsterbach e.V. – Jugendfussball**Ibis Junior Cup 2024 am Ostersonntag und Ostersonntag!**

Am Osterwochenende 30.03-31.03.2024 findet wieder der Ibis Cup statt. Am Samstag spielen ab 9:30 die F und E1 und E2 Junioren um die begehrten Medaillen und Pokale. Am Sonntag machen die F1, F-Junioren den Abschluss. Von hier aus schon ein großes Dankeschön an alle Helfer, die trotz der kurzen Planungszeit geschafft haben, das Turnier zu organisieren.

TTC Kelsterbach 1948 e.V.**TTC Damen beenden die Saison erfolgreich mit einem 10:0 Erfolg****Damen beenden die Saison mit einem klaren 10:0 Erfolg**

Mit einem deutlichen 10:0 Erfolg gegen Hüttenfeld beenden die Damen des TTC die Saison 2023/24 in der Bezirksklasse Nord. In der Aufstellung Bauer (3:0), Scheel (2:0), Becker (2:0) und Beck (2:0) sowie dem Doppel Scheel/Becker (1:0) setzte sich die Mannschaft ohne Satzverlust (30:0) gegen den Tabellenletzten durch. Mit einem positiven Punktverhältnis von 18:14 lässt sich der genaue Tabellenplatz noch nicht feststellen, da die anderen Mannschaften im April noch 1-2 Spiele haben.

So klar wie die Damen gewonnen haben, so klar verloren die Jungen15 gegen den Tabellenführer den TTC Langen in der Bezirksoberliga. Mete und Kristian unterlagen im Doppel mit 11:13, 13:15, 11:6 und 6:11. Andreas und Levin verloren in drei Sätzen. Lediglich Levin, Kristian und Mete konnten den Gegnern zusammen 6 Sätze abnehmen. So blieb es am Ende auch in den Sätzen eine klare Angelegenheit (30:6) für die Jungs aus Langen.

**Wir wünschen
Ihnen frohe Ostern!**

Das gesamte Team der **LINUS WITTICH Medien KG**

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck, Internet, Mobil.

Die Herren 3 traten Zuhause gegen den TSV Trebur IV an. Die Gegner waren nur zu dritt angereist und so kam es nur zu einem Doppel, welches Krekeler/Ö. Gülfidan mit 1:3 verlor. Krekeler und Lee setzten sich mit 3:1 durch und Scheel gewann in fünf Sätzen. Gülfidan musste sich der Nummer 2 im Entscheidungssatz mit 6:11 beugen. Lee benötigte gegen den Spitzenspieler aus Trebur ebenfalls 5 Sätze, die er am Ende aber für sich entscheiden konnte. Gülfidan unterlag in 3 Sätzen, aber Scheel konnte sich mit 3:1 durchsetzen. Jetzt folgten noch 2 Siege von Lee und Krekeler für den TTC und so stand am Ende ein 7:3 Erfolg für den TTC fest.

Ohne Tang traten die Herren 2 in Bauschheim an. Steinmetz/Brissier verloren in 5 Sätzen und Loos/Becker unterlagen mit 12:10, 10:12, 2:11 und 6:11. Ein enges Spiel entwickelte sich zwischen dem Spitzenspieler der Gastgeber und Brissier. Die Sätze endeten mit 13:11, 13:11, 8:11, 8:11 und 11:9 für Brissier. Steinmetz erging es ähnlich, denn er verlor die ersten beiden Sätze, ehe er am Ende noch mit 11:9, 11:8 und 11:9 gewann. Ersatzfrau Becker unterlag in drei Sätzen ebenso wie Loos. Beim Stand von 4:2 für die Gastgeber setzte sich Steinmetz gegen die Nummer 1 mit 3:1 durch. Dies blieb der letzte Spielgewinn an diesem Abend und man trat mit einer 3:7 Niederlage den Heimweg an.

Die 1. Herrenmannschaft trat gleich mit 2 Ersatzspielern beim TTC Mörfelden an. Ohne ihre Nummer 1 und ohne ihre Nummer 3 gelang der Mannschaft dennoch ein 6:4 Erfolg. Die Doppel Beichert/Poulard verloren und Steinmetz/Lee gewannen ihr Spiel. Poulard unterlag der Nummer 1, aber Beichert, Lee und Steinmetz bezwangen ihre Gegner. Jetzt stand es 4:2 für die Kelsterbacher. Beichert und Poulard verloren jeweils in vier Sätzen. Beim Stand von 4:4 lag es an Steinmetz und Lee den Sieg für die Mannschaft klar zu machen. Steinmetz machte es gegen Meffert spannend und konnte sich erst im fünften Satz äußerst knapp mit 13:11 durchsetzen und Lee gewann in drei Sätzen.



Die erfolgreichen Damen v.l.n.r.: Elke Scheel, Marion Bauer, Monika Beck und Delia Becker
Foto: Elke Scheel

BSC 1947 Kelsterbach e.V. Stadtmeisterschaft 2024 im Bosseln

Am vergangenen Wochenende fand die Bossel-Stadtmeisterschaft 2024 statt. Der Einladung des BSC 1947 Kelsterbach kamen insgesamt 18 Mannschaften nach. Es wurde in 3 Gruppen zu je 6 Mannschaften um die Krone des Bosselsports in Kelsterbach gespielt. Es waren sehr tolle und spannende Spiele zu beobachten. Die meisten Mannschaften mussten sich zunächst mit dem ungewohnten Spielgerät vertraut machen und testeten den ein oder anderen Wurf, bevor es dann um Punkte ging.

Die ein oder andere Mannschaft konnte ja bereits im Vorfeld etwas trainieren, was sich später auszahlen sollte. Nach spannenden und teils sehr lustigen Begegnungen, standen die Gruppensieger fest. Die Gruppensieger machten den Turniersieg unter sich aus. Hier zogen die Mannschaften TUS Bosseln, The Fantastic 4 und die Queens & Kings in die Finalrunde ein. Alle anderen Mannschaften spielten je nach Platzierung in der Gruppe um die weiteren Plätze.



Stadtmeister 2024 „The Fantastic 4“ mit Bürgermeister M. Ockel (li.) Bosselchefin R.Rappl (Mitte) 1.Vorsitzender R. Pfennig (r.)

Es kam zu sehr guten Spielen, und man merkte das nun auch das Taktieren und die Erfahrung eine größere Rolle spielte. Nach Abschluß aller Spiele konnten sich die Bossler des TUS Kelsterbach einen guten 3 Platz sichern. Die Mannschaft Queen's & King's unterlag dann im entscheidenden Spiel knapp den Fantastic 4, die sich damit den inoffiziellen Titel „STADTMEISTER 2024“ sichern konnten. Der Wanderpokal

sowie Präsente der Stadt Kelsgerbach gingen an die Gewinner und die zweit und dritt Platzierten Teams. Zudem erhielten die Sieger eine Wildcard für das im Oktober geplante Profi-Turnier.

Die Mannschaft der Fantastic 4 hatte das Angebot, im Training der Bosselgruppe mal vorbeizuschauen, am häufigsten genutzt und konnte somit das Gefühl und die Genauigkeit am besten trainieren und für sich nutzen.

Die Bosselgruppe des BSC 1947 Kelsterbach bedankt sich bei allen Teilnehmern für die gute Stimmung in der Halle, fairem umgehen miteinander und schöne gemekinsame Stunden im Sinne des Sports.

Danke an die Stadt Kelsterbach für die Überlassung der Halle.

Besonderen Dank möchten wir an Herrn Bürgermeister Manfred Ockel richten, der trotz einer Familienfeier es sich nicht nehmen ließ, die Sieger und alle Teilnehmer zu ehren.

Das Orga-Team Rosi und Matze sagen ebenfalls Danke an alle Helferinnen und Helfer, den Kuchspenderinnen, dem Schiedsrichter-Team und der hervorragenden Küchen-Crew. Es war ein gelungenes Turnier das auf jedenfall im nächsten Jahr wieder stattfinden soll.(mo)



Bosselgruppe BSC 1947 Kelsterbach

KBV Kegel- und Bowling-Verein Kelsterbach e.V. Kampf um den Kegel-Pokal

Die vierten Klassen der Bürgermeister-Hardt-Schule messen sich beim Jugend-Kegeltturnier

Für die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen der Bürgermeister-Hardt-Schule stand am 19.03.2024 ein aufregender und sportlicher Tag auf dem Programm. Die Grundschulklassen nahmen an einem Jugend-Kegeltturnier auf der städtischen Kegel- und Bowling-Sportanlage teil. Organisiert wurde der Wettkampf vom Kegel- und Bowling-Verein Kelsterbach (KBVK) – und das seit 2022 bereits zum dritten Mal in Folge. In diesem Jahr gingen insgesamt 58 Schülerinnen und Schüler aus drei Klassen an den Start.

Fast alle hatten vorher schon einmal Bowling gespielt, doch auf einer Kegelbahn standen die meisten zum ersten Mal. Nach einer kurzen Einführung in die Grundregeln des Kegels ging es direkt auf die Bahnen zum Ausprobieren. Schnell wurde klar: Kegeln ist anders als Bowling und es braucht etwas Übung und Geschick, um die Kegel zu treffen.

Nach dem Einspielen und einer Frühstückspause startete das eigentliche Turnier. Jede Spielerin und jeder Spieler hatte die Möglichkeit, mit zehn Würfeln in die Vollen möglichst viele Kegel zu treffen und somit Punkte für die eigene Klasse zu sammeln. Nach dem im Kegelsport obligatorischen Handshake und einem „Gut Holz“ legten die Schülerinnen und Schüler los und wurden dabei von ihren Klassen lautstark angefeuert. Jeder getroffene Kegel wurde gefeiert. Nach jedem der insgesamt acht Durchgängen wurde der Zwischenstand gecheckt. Bis zuletzt blieb es spannend.

Klasse 4a holt sich den Pokal

Vor allem die Klassen 4a und 4c lieferten sich lange ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Letztendlich konnte sich die Klasse 4a von Klassenlehrerin Frau Deller absetzen und das Turnier mit insgesamt 427 Kegeln für sich entscheiden. Auf Platz zwei landete die Klasse 4c von Frau Kirst mit 398 Kegeln. Den dritten Platz belegte die Klasse 4b von Lehrerin Frau Rollwagen mit 350 Kegeln.

Somit konnte die Klasse 4b den Wanderpokal der Vorgänger-4b nicht verteidigen und musste ihn an die Klasse 4a überreichen. Bereits im Jahr 2022, beim ersten Jugend-Kegeltturnier der Bürgermeister-Hardt-Schule, konnte die damalige Klasse 4a den Wanderpokal mit nach Hause nehmen.

Beste Einzelergebnisse

Zusätzlich gab es jeweils einen kleineren Pokal für die drei besten Einzelergebnisse. Bester Einzelspieler wurde Felix aus der Klasse 4a mit hervorragenden 43 Kegeln, dicht gefolgt von seiner Mitschülerin Mya (ebenfalls 4a) mit 41 Kegeln. Chiara aus der Klasse 4c erzielte mit 38 Kegeln die drittbeste Leistung.



Felix, Mya und Chiara (von links nach rechts) erzielten die besten Einzelergebnisse.

Für den KBVK bot sich an diesem Vormittag eine gute Gelegenheit, den Kegelsport unter den Jugendlichen bekannter zu machen. Interessierte Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, den Sport bei einem Probetraining besser kennenzulernen. Wir bedanken uns für die Unterstützung durch die Lehrkräfte sowie den Pächtern der Sportanlage für die Bereitstellung der Bahnen und die Versorgung mit Getränken. (dj)



Die Viertklässler der BHS hatten viel Spaß auf den Kegelbahnen.



ZOTTE KLAMOTTE
GROSSER
KINDERKLEIDERBASAR
- ALLES RUND UMS KIND -
65 Tische
KELSTERBACH
Mehrzweckhalle Süd, Friedensstr.2
20. April 2024
13:00 Uhr - 15:00 Uhr
(Schwangere, Einlass 12:30 Uhr)
Nach dem Suchen gibt's auch Kaffee und Kuchen
Der Erlös des Basars
geht an unsere Kinder
Zippelfüße Girls in Aktion

Hier wird alles rund ums Kind verkauft!! Von Klamotten bis Spielzeug ist alles dabei.

Stärken kann man sich zwischendurch mit leckerem selbstgebackenem Kuchen, Würstchen oder Brezeln. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Notfalldienste

Notfalldienste vom 29. März bis zum 5. April

(Alle Angaben ohne Gewähr) (sb)

Notrufe

Polizei: 110 - Feuerwehr: 112 - Rettungsdienst / Notarzt: 112 - Krankentransport: 19222 - Giftnotruf: 06131 19240 - Kreiskrankenhaus Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Str. 3, Groß-Gerau, 06152 9860, www.kreisklinik-gg.de - GPR-Klinikum Rüsselsheim, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim, 06142 88-3170, www.gp-ruesselsheim.de - Klinikum Frankfurt-Höchst, Gotenstr. 6-8, Frankfurt, 069 31060, www.klinikumfrankfurt.de - Universitätskliniken Frankfurt, Theodor-Stern-Kai 7, Frankfurt, 069 63010, www.kgu.de

Ärzte

Ärztliche Versorgung außerhalb der Sprechzeiten: Telefon 116 117 (bundesweit, Anruf kostenlos)
Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, Rüsselsheim, 06142 88-3170
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr – 24 Uhr
Mittwoch, Freitag: 14 Uhr – 24 Uhr
Samstag, Sonntag: 8 Uhr – 24 Uhr
Feier- und Brückentage: 8 Uhr – 24 Uhr
Freitag, 29. März: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“
Samstag, 30. März: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“
Sonntag, 31. März: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“
Montag, 1. April: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“
Dienstag, 2. April: Dr. Wesolowski, Martin-Luther-Straße 3, Telefon 5248
Mittwoch, 3. April: Dr. Sprenger, Wiechertstraße 1, Telefon 61001
Donnerstag, 4. April: Dr. Ritz, Wiechertstraße 1, Telefon 61001
Freitag, 5. April: Dr. Matijevic, Waldstraße 124a, Telefon 5477

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft wechselt täglich. Sie beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Zusätzlich zu den genannten Apotheken sind die Flughafen-Apotheken der Metropolitan Pharmacy Frankfurt geöffnet zu folgenden Zeiten:
Terminal 1/B Ebene 2 (Shopping Boulevard): 6.30 - 21.00 Uhr
Terminal 2 Ebene 3 (Shopping Plaza): 7.00 - 21.00 Uhr
THE SQUARE Ebene 3 West: 7.00 - 21.00 Uhr
Die Öffnungszeiten gelten täglich, auch an Sonn- und Feiertagen.
Freitag, 29. März
Viktoria-Apotheke, Berliner Platz 24, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 41148
Samstag, 30. März
Brückweg-Apotheke, Am Brückweg 21, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 62595
Sonntag, 31. März
Aeskulap Apotheke, August-Bebel-Straße 52, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 62911
Montag, 1. April
Adam-Apotheke, Adam-Opel-Straße 59, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 796 5300

Dienstag, 2. April
Punkt Apotheke, Im Reis 31, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 32261
Mittwoch, 3. April
Brückweg-Apotheke, Am Brückweg 21, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 62595
Donnerstag, 4. April
Taubenblick Apotheke, Pfaffenwiese 53, Frankfurt am Main, Telefon 069 / 362770
Freitag, 5. April
Kronen-Apotheke, Rudolf-Breitscheidstraße 25, Kelsterbach, Telefon 06107 / 4472

Zahnärzte

Die zahnärztliche Notfallversorgung ist unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 zu erfahren. Die Ansage erfolgt tag- und zeitgenau und ist kostenpflichtig, und zwar 14 Cent die Minute aus dem deutschen Festnetz und maximal 42 Cent die Minute über Mobilfunk.

Hilfe, Beratung, Infos, Treffs

Polizeistation Kelsterbach
Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Neubau), Telefon 06107 7198-0, Fax 0611 327667526
Feuerwehr Kelsterbach
Langer Kornweg 15, Telefon 06107 2388
Bürgertelefon für die Sindlinger Kläranlage
Telefon 069 212-34666
Beschwerdeportal Sindlinger Kläranlage
app.ortelium.com/sef
Bürgertelefon für den Industriepark Höchst
Telefon 069 3054000
Fluglärm-Beschwerde
Telefon 069 69060600, täglich 5 Uhr bis 24 Uhr
Bürgertelefon Landkreis Groß-Gerau
Telefon 06152 989898. Nur bei Gefahrenlagen aktiviert!
Frauenhäuser
Frauenhaus Groß-Gerau, Telefon 06152 80000
Rüsselsheim, Wildwasser-Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen, Darmstädter Straße 101, Telefon 06142 965760, E-Mail info@wildwasser.de
Hebamme
Claudia Heinz, Kelsterbach, Telefon 06107 6966838, Mobil 0176 24465176, E-Mail claudia.heinz.hebamme@outlook.de
Beratung im Quartier der Beratungs- und Koordinationsstelle Altenhilfe
1. Mi im Monat 9 Uhr bis 10.30 Uhr, im Atrium, Dahlienstraße 23; 2. Fr im Monat 10 Uhr bis 12 Uhr, Mandelhain, Mönchbruchstraße 47; 3. Mi im Monat 13 Uhr bis 14.30 Uhr, Pfarrgasse 2; 4. Fr im Monat 10 Uhr bis 12 Uhr, Auf der Mainhöhe. Beratungen im Rathaus sowie Hausbesuche zu bedarfsgerechten Terminen finden weiterhin statt!
Allgemeine Lebensberatung im Quartier
Das Angebot pausiert in den Osterferien! Die nächste Beratung findet am 16. April statt!
Di 12 Uhr – 14 Uhr, im Stadtteilzentrum Pfarrgasse 2; Do 15 Uhr – 17 Uhr in der Stadt- und Schulbibliothek, Am Mittelfeld 15; Fr 12 Uhr – 14 Uhr, im Bürgertreff Mainhöhe, Auf der Mainhöhe 7.
Infos unter: 0151 51112329
Wohnungsanpassungsberatung
(WABe) des Kreises Groß-Gerau für ältere und behinderte Menschen, Gerti Zorn, 0162-1033430, Kontakt in Kelsterbach: Koordinationsstelle für Altenhilfe, Telefon 06107 773-315.
Verbraucherberatung
Rüsselsheim, Marktstraße 29, Telefon 06142 63268, Mo u. Di 10-14 Uhr, Mi 12-18 Uhr, Fr 10-13 Uhr. Service-Telefon 069 972010-900.
Schuldnerberatung
für den Kreis Groß-Gerau, Marktstraße 29, Rüsselsheim, E-Mail schuldnerberatung-ruesselsheim@verbraucherzentrale-hessen.de, Terminvereinbarung unter Telefon 06142 966133, Mo u. Di 9-16 Uhr, Mi u. Fr 9-12 Uhr. Telefonische Beratung (ohne Termin) Mo 9-12 Uhr, Do 9-12 Uhr u. 15-18 Uhr.
Elterntelefon
Telefon 0800 1110550, Mo, Mi, Fr 9-17 Uhr, Di, Do 9-19 Uhr
Pro familia
Rüsselsheim, Lahnstraße 30, E-Mail ruesselsheim@profamilia.de, Telefon 06142 12142, erreichbar Mo u. Mi 14-17 Uhr; Di u. Fr 9-12 Uhr. Do 9-12 Uhr u. 14-17 Uhr. Besuch nur mit Terminvereinbarung.
Alkohol- und Medikationsprobleme
Kreuzbund Fachverband der Caritas, Treff am 1. u. 3. Mo im Monat, 19 Uhr, ev. Gemeindezentrum Melanchton, Niddastr. 15, Raunheim, Telefon 06142 21563 und 0177 3201804.
Alzheimer und Demenzkrankengesellschaft e.V.
Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz: 10.04.; 16-18 Uhr im Stadtteilzentrum Mandelhain, Mönchbruchstr. 47. Einzelberatung vor dem Gesprächskreis (15-16 Uhr) oder im Anschluss daran (18-19 Uhr), nur nach voriger Anmeldung in der Geschäftsstelle unter Telefon 06142 210373.
Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus des Caritasverbandes
Kath. Gemeindezentrum, Walldorfer Straße 2 B, Telefon 069 20000-440, E-Mail caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de, Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-14.30 Uhr
Kleeblatt, Verein für Nachbarschaftshilfe
Christa Schmidt, Pfarrgasse 6, Telefon 3014902 oder E-Mail kleeblatt-kelsterbach@t-online.de, Öffnungszeiten: Di 9-13 Uhr und Do 14-17.30 Uhr.
Kleiderkammer
des DRK in der Waldstraße 110, Öffnungszeiten:
Ausgabe und Annahme jeden 1. und 3. Mi im Monat, 10-11.30 Uhr
nur Annahme jeden 2. und 4. Do im Monat von 17-18 Uhr.
Post-Filiale Kelsterbach
Waldstraße 10, Inhaber Koc GbR, Öffnungszeiten: Mo -Fr 6-18 Uhr, Sa 6-14 Uhr, Telefon 06107 9856905
Jobcenter Rüsselsheim
Eisenstraße 40, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06152 9854200
Finanzamt Groß-Gerau
Europaring 11-13, 64521 Groß-Gerau, Telefon 06152 992401

Stadtverwaltung

Rathaus
Telefon 06107 773-1 (verbindet mit allen Dienststellen), erreichbar Mo und Di 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Mi. 7-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do 13-18 Uhr, Fr 8-13 Uhr, 1. Sa im Monat 10-12 Uhr.
Rentenberatung
Stephan Ludwig, Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Altbau), Zimmer 1, Telefon 06107 773-230, Sprechstunden Mo.-Do. zu den üblichen Sprechzeiten, Fr. keine Sprechstunde.
Ortsgericht
Der Ortsgerichtsvorsteher Jörg Ritzkowsky, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 773-242, und sein Stellvertreter Rüdiger Werdt, Telefon 06107 773-286, bieten Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.
Schiedsmann
Der Schiedsmann der Stadt Kelsterbach, Jörg Ritzkowsky, Rathaus-Altbau, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 773-242, bietet Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.
Stadtfeiger
Bei Verunreinigungen im Stadtgebiet: Telefon 0160 7034343
Radverkehrsbeauftragter
Roland Rucker, Telefon 0160 99871567, E-Mail radverkehrsbeauftragter-kelsterbach@web.de

Störung Wasser- / Gas- / Stromversorgung

Störungsstelle Trinkwasser, Stadtwerke Kelsterbach über Polizeistation Kelsterbach, Telefon 06107 71980
Störungsstelle Gas, Firma Mainova (24 Std. täglich), Telefon 069 21388110
Störungsstelle Strom, Firma Süwag Niederlassung MKW, Frankfurt-Höchst (24 Std. täglich), Telefon 0800 7962787

Hilfe für Tiere

Kleintierpraxis Oliver Schumm
Waldstraße 56, Telefon 62875, Notfallnummer 0163 6545100
Mobile Tierärztin
Sabrina Rehberger, Hausbesuche, Termine nach Vereinbarung, Telefon 0177 4674532, mobile-tierärztin-kelsterbach.de.
Tierheim Rüsselsheim
Stockstraße 60, Telefon 06142-31212, E-Mail info@tierheim-ruesselsheim.de, Web www.tierheim-ruesselsheim.de, Öffnungszeiten Di. u. Fr. 15-17 Uhr, an Feiertagen geschlossen.
Tierschutzverein Rüsselsheim Notruf
Telefon 01515 3685090
Tierschutzverein Kelsterbach
Judith Wagner, Burgstraße 5, Telefon 06107 1501 oder 0174 3906524, E-Mail info@tierschutz-kelsterbach.de, Web www.tierschutz-kelsterbach.de
Tierklinik Hofheim
Katharina-Kemmler-Straße 7, Hofheim, Telefon 06192 290290

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof „Am Südpark 4“ hat folgende Öffnungszeiten:
Mo u. Di 8-12 Uhr, Mi. geschlossen, Do 14-19.30 Uhr,
Fr u. Sa 9-16 Uhr

Evang. Friedensgemeinde Kelsterbach

Pfarramt: Saalburgstr. 30, Tel. 9810046
Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7, Tel. 4183

Freitag, 29.03.
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zu Karfreitag (Pfr Bundschuh)
Samstag, 30.03.
22.00 Uhr Auferstehungsfeier mit Osterfeuer und Abendmahl (Vikarin Lita)
Montag, 01.04.
11.00 Uhr Gottesdienst im Haus Weingarten (Vikarin Lita)
Mittwoch, 03.04.
15.00 Uhr Treffen der Evangelischen Frauen
Sonntag, 07.04.
10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Saar)
Der Link zur Onlineteilnahme an den Gottesdiensten befindet sich auf der Homepage www.friedensgemeinde-kelsterbach.online.
Das Gemeindebüro ist donnerstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Evangelische Christuskirchengemeinde

Gemeindebüro: Tel. 82 66, Fax 63 01 36
Albert-Schweitzer-Straße 30

Kirchliche Nachrichten gültig vom 29.03. – 07.04.2024

Gottesdienste an Ostern:

Freitag, 29. März 2024
9:30 Uhr Gottesdienst an Karfreitag in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf
Samstag, 30. März 2024
22:00 Uhr Gottesdienst an Karsamstag in der Friedensgemeinde mit Pfarrer Joachim Bundschuh
Sonntag, 31. März 2024
6:00 Uhr Gottesdienst mit Osterfeuer und anschließendem gemeinsamen Frühstück in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf
16:00 Uhr gemeinsamer Familien-Gottesdienst mit Osteriersuche in der St. Martinsgemeinde
Dienstag, 2. April 2024
19:00 Uhr KV-Sitzung im Gemeindehaus
Mittwoch, 3. April 2024
15:00 Uhr Treffen der Martinsfrauen, St. Martin

Sonntag, 7. April 2024

9:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf

Telefon: Gemeindebüro 06107- 8266/Pfarrer Nico Kopf 06107-4573
 Öffnungszeiten des Gemeindebüros: mittwochs und freitags 9:30 bis 12:30 Uhr
 e-mail: Christuskirchengemeinde.kelsterbach@ekhn.de
 Homepage: www.christuskirche-kelsterbach.de



OSTERNACHT
mit Gottesdienst und Osterfrühstück

OSTERSONNTAG, 31. März 2024
6 Uhr früh, Ev. Christuskirche, Kelsterbach

Nach vierjähriger Pause ist es wieder soweit: Wir feiern **OSTERNACHT**, wie es sich gehört, des Morgens in der Frühe, um 6 Uhr hinter dem Gemeindehaus der Ev. Christuskirche, Albert-Schweitzer-Str. 30
 Mit traditionellem Osterfeuer, feierlichem Entzünden der Osterkerze, schöner Musik und anschließendem gemeinsamen **Frühstück** im Gemeindehaus.

Ev.-Luth. St. Martinsgemeinde Kelsterbach

Pfarramt/Gemeindebüro, Pfarrgasse 5, Tel. 23 59

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 29.03.24

9:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf
 14:00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu in der St. Martinskirche mit Carsten Höfer

Samstag, 30.03.24

22:00 Uhr Osternachtsgottesdienst in der Friedensgemeinde mit Pfarrer Joachim Bundschuh

Ostersonntag, 31.03.24

6:00 Uhr Ostergottesdienst in der Christuskirche mit Osterfeuer und Frühstück mit Pfarrer Nico Kopf
 16:00 Uhr Familiengottesdienst in der St. Martinskirche mit Pfarrer Nico Kopf und KiGoTeam, mit Osterfeuer und Ostereisuche im Pfarrgarten
 Kollekte für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken

Ostermontag, 01.04.24

11:00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim mit Pfarrer Joachim Bundschuh

Mittwoch, 03.04.24

15:00 Uhr Martinstreff im Haus Feste Burg

Sonntag, 07.04.24

Gottesdienst in der St. Martinskirche mit Prädikantin Rondonuwu
 Kollekte für die Diakonie Deutschland

Kirchendienst: J. Pröller, S. Hardt-Ehser

Wöchentlich wiederkehrende Termine:

Montags 19:30 Uhr: Übungsstunde des Ev. Posaunenchores im Haus Feste Burg

Donnerstags 16:00 Uhr: Konfi-Unterricht

Wöchentlich wiederkehrende Termine:

Montags 19:30 Uhr: Übungsstunde des Ev. Posaunenchores im Haus Feste Burg

Donnerstags 16:00 Uhr: Konfi-Unterricht

Das Gemeindebüro ist vom 25.3. bis 5.4 geschlossen!

Sprechzeiten: dienstags und donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr

Tel: 06107-2359 / E-Mail: St.Martinsgemeinde.Kelsterbach@ekhn.de

Seit Januar befindet sich unsere Pfarrerin in Mutterschutz/Elternzeit.

Kasualvertretung: Pfarrer Nico Kopf/Christuskirchengemeinde

Tel: 06107-4573, E-Mail: nicolay.kopf@ekhn.de

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.

Rätsel Spaß
Kreuzwörterrätsel | Sudoku

Scharfe Sicht bei jedem Blick

(djd-k). Unsere Augen leisten jeden Tag Erstaunliches. Erst wenn die natürliche Sehfähigkeit nachlässt, wird uns das bewusst. Eine Gleitsichtbrille kann diese komplexe Sehleistung unterstützen und Fehlsichtigkeit in der Nähe ebenso wie in der Ferne korrigieren. Passgenaue Brillengläser wie von Rodenstock sorgen bei jedem Blick, aus allen Winkeln und Entfernungen für ein scharfes Seher-

lebnis. Für deren individuelle Anfertigung werden präzise Daten der Augen benötigt. Mit dem sogenannten DNEye Scanner werden alle relevanten Parameter ermittelt, daraus lässt sich ein biometrisches Augenmodell entwickeln. Weitere Details zur Vermessung gibt es unter www.rodstock.de. Mit den auf beide Augen exakt abgestimmten Gleitsichtgläsern ist ein natürliches Sehen möglich.

Flächendeckende Gefahr für Vierbeiner durch die Auwaldzecke

(djd-k). Die bundesweite Verbreitung der Auwaldzecke konnte in einer groß angelegten Studie wissenschaftlich belegt werden. Die Forscher fanden heraus, dass der Parasit die für Hunde lebensgefährliche Infektionskrankheit Hundemalaria übertragen kann. Ein ganzjähriger Zeckenschutz für Hunde und Katzen ist daher wichtiger denn je. Das natürliche Ergänzungsfuttermittel Formel-Z etwa wurde in

einer Studie getestet. Ergebnis: Der Zeckenbefall konnte um 70 Prozent reduziert werden. Hunde und Katzen akzeptieren das Präparat als Leckerli, obwohl es keine künstlichen Geschmacksverstärker enthält.

Zudem wird die Gesundheit der Haut unterstützt und für ein dichtes, glänzendes Fell gesorgt. Anwendungstipps und Informationen gibt es unter www.formel-z.info.

4	1		5	9			
	3		2		1	5	
9	5		8			7	
7	3						
	1		8	9	7	5	
					8	2	
2			3			8	6
1	6		4			9	
		5	6			4	1

1	2	4	7	8	9	5	6	3
3	6	7	7	5	4	2	8	9
6	8	5	3	1	6	4	7	2
2	7	8	7	6	3	1	9	5
4	1	2	8	9	7	3	5	4
9	6	1	2	8	9	7	3	5
7	8	3	2	5	4	1	6	9
9	5	6	1	8	3	2	4	7
8	3	7	4	2	9	6	1	5
3	8	6	5	9	3	8	4	2

Gegen- teil von Praxis	Kauf, Erwerb	Sinfonie Beet- hovens	Lurch- tier	Kanton der Schweiz	Rasse	Elends- viertel (Mz.)	Handels- platz	Auffor- derung zur Ruhe	altklug	Welt- organisation (Abk.)
deutsche Landes- haupt- stadt					Papier- laternen					
					edel, erhaben	griechi- sche Vorsilbe: Stern				in Gefühls- waltung
Fern- weh	latei- nisch: mit			Denk- schrift (Kw.)	clever				„ungläu- bige“ Frau	Abk.: am Ende
			Pol der Batterie			dt. Maler (Bieder- meier)		natür- licher Kopf- schmuck		
Vorfahr	Olympia- stadt 2004				ehem. niederl. Gulden	Salz- Pfeffer- gefäß				
			Sport- kleidung	Ver- lustge- schäft			gut trainiert			fegen
Wasch- mittel	tra- gender Baum- teil	Frauen- name	Fußball- begriff					Frauen- kurz- name	Unter- neh- mens- form	
säure- haltig				Zeichen- trickfigur („... und Jerry“)		früh. Rhein- Wein- boot	Weste ohne Ärmel			
wasch- aktive Substanz					mittels, durch	himmels- farben			100 qm in der Schweiz	Verhält- niswort
		Abk.: Kunst- seide	orient. Reis- fleisch- gericht				span. Doppel- konso- nant	mittel- los		
tiefer Stollen		enge Schlaf- stellen				Winzer- betrieb				
Hand- werker- titel						Spiel- regeln				

Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!

LINUS WITTICH Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich: amtlicher Teil: Bürgermeister Manfred Ockel, Mörfelder Str. 33, 65451 Kelsterbach
übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Timo Raymann, Produktionsleiter
Zentrale: Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Impressum

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreislise. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Ev.-Freikirchliche „Petrusgemeinde“

Gemeindezentrum: Kleiner Kornweg 7
Gemeindebüro:
Waldstr. 99, Tel. 06107/64533, Fax 06107/991297

Regelmäßige Veranstaltungen der Petrusgemeinde**Sonntags:****10:00 Gottesdienst****NEU: Ab dem 7.4.2024 immer um 10.30 Uhr Gottesdienst!** An jedem ersten Sonntag im Monat mit Mittagessen. Das nächste Mal am 7.4.!

Alle Sonntagsgottesdienste finden in unserem Gemeindezentrum statt. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Parallel zum Gottesdienst gibt es **Kindergottesdienste** in zwei Gruppen: für 1-5jährige sowie 6-12jährige.**Mittwochs:****Frauen-Kaffee-Treff** „Cafeteria“ entfällt während der Ferien!17:30-21 Uhr **Jugendkreis „FLOW“** für alle Teens und Jugendlichen von 14-20 Jahren (findet auch in den Ferien statt)Weitere und aktuelle Informationen finden Sie immer auf unserer **Homepage:** www.petrusgemeinde.de

Oder besuchen Sie uns auf Instagram:

www.instagram.com/petrusgemeinde_kelsterbach**Kath. Kirchengemeinde Kelsterbach**

Pfarrbüro: Walldorfer Straße 2c, Tel. 3050

**Gottesdienstordnung vom 29.03.2024 bis 07.04.2024
St. Markuskirche**

(Walldorfer Straße 2C)

Freitag, 29.03.2024 – Karfreitag**10.00 Uhr** Kinderkreuzweg im Gemeindezentrum (siehe Aushang)**15.00 Uhr** Liturgiefeier vom Leiden und Sterben Christi**Samstag, 30.03.2024 – Karsamstag****16.00 Uhr** Kinderwortgottesdienst im Gemeindezentrum (siehe Aushang)**20.30 Uhr** Auferstehungsamt mit Lichtfeier u. Segnung des Weihwassers
im Gedenken an verstorbenen Dr. Michael de Frénes**Sonntag, 31.03.2024 – Ostersonntag - Beginn der Sommerzeit****10.00 Uhr** Osteramt mit dem Chor Einigkeit

im Gedenken an verstorbene Gisela Pavlidis

Montag, 01.04.2024 – Ostermontag**10.00 Uhr** Osteramt**14.30 Uhr** Emmausgang an der Mönchhofkapelle (siehe Aushang)**Mittwoch, 03.04.2024****9.00 Uhr** Frauenmesse im Gedenken an verstorbene Teresia Diana, Wenzel Koubek, Grete Bach, Katharina u. Josef Mossbauer**Freitag, 05.04.2024 – Herz-Jesu-Freitag****18.00 Uhr** Hl. Messe in Gedenken an verstorbene Gertrud Müller im Gedenken an verstorbene Maria und Leo Grill**Samstag, 06.04.2024 – 2. Sonntag der Osterzeit****18.00 Uhr** Vorabendmesse im Gedenken an verstorbenen Herbert Schläffer**Sonntag, 07.04.2024 – 2. Sonntag der Osterzeit****10.00 Uhr** Hl. Messe für die Pfarrgemeinde**Herz-Jesu-Kirche**

(Bergstr. 11)

Freitag, 29.03.2024 – Karfreitag**19.00 Uhr** Gebet am Grab**Sonntag, 31.03.2024 – Ostersonntag****10.00 Uhr** Hl. Messe in kroat. Sprache**Sonntag, 07.04.2024****10.00 Uhr** Hl. Messe in kroat. Sprache**weiter Termine:**

nächster Kreativtreff am 03.04.2024 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum

Namen und Adressen:

Zum Dienst bereit:

Pfarrer Franz-Josef Berbner, Tel.: 3050

Pfarrbüro: Walldorfer Str. 2C, Tel.: 3050

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30 - 11.30 Uhr

Fr 15.00 - 17.30 Uhr

Das Pfarrbüro ist zwischen 9.00 – 9.30 Uhr kurzzeitig wegen Dienstganges geschlossen.

Donnerstag geschlossen

Für Sie da: Frau Rohnke-Stein, Frau Heller

e-mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de

Gemeindereferentin: Marita Bach Tel.: 7016959

e-mail: marita.bach@bistum-mainz.de

Kindertagesstätten: Caritas Netzwerk Fr. Oberbillig Tel.: 069/20000446

Katholische Kirchengemeinde online: www.bistummainz.de/pfarrei/kelsterbach**Freireligiöse Gemeinde Kelsterbach**

In der Freireligiösen Landesgemeinschaft Hessen
Rheinstr. 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 0611/377715,
Fax 0611/377752, E-Mail: buero@freireligioese-hessen.de,
Internet: www.freireligioese-hessen.de

Sonstige Glaubensgemeinschaften**Zeugen Jehovas
Gottesdienste und
Veranstaltungen****Samstag, 17:30 Uhr** Vortrag (30 Min.)**30.03.24****Mittwoch, 19:00 Uhr** Gemeinde Frankfurt-Süd; Herzogstraße 37, Neu-Isenburg.

Die Zusammenkünfte werden auch in Lingala abgehalten. Jeder ist herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei.

Unter der Telefonnummer + 49 69 24748066 erhalten Sie weitere Informationen.//www.jw.org**Tierschutz****Tierschutzverein
Kelsterbach e.V.**

Am Freitagnachmittag (22.03.24) stand plötzlich die Polizei Kelsterbach bei einem unserer aktiven Mitglieder mit einem kleinen Fundhund und seinen Findern vor der Tür. Diese hatten das arme Wesen an der Südlichen Ringstraße (Umgehungsstraße) kurz vor einem Parkplatz in 65451 Kelsterbach sichern können. Wir konnten einen Chip auslesen – aber dieser ist nicht registriert.

Wir sind wirklich fassungslos, wie verwaht diese kleine Hündin war. Das ganze Fell war so stark verfilzt und auf der Haut „festgebakken“, dass unser Mitglied 3 Stunden gebraucht hat, um es runterzuschneiden – die Schermaschine kam hier gar nicht durch. Die Hündin hat außerdem stark nach Urin gestunken und es hatten sich bereits Fliegenlarven auf ihr befunden – deshalb war höchste Eile geboten.

Wir haben die süße Maus inzwischen „Mila“ getauft und sie wurde bereits am Samstagmorgen einer Tierärztin vorgestellt. Diese schätzt die Hündin auf ca. 5 – 7 Jahre, sie hat kaum Zahnstein, wiegt momentan ca. 3,8 kg und ist vermutlich nicht kastriert. Sie ist sehr lieb, mit Artgenossen und Katzen verträglich, allerdings sehr unsicher. Deshalb hat sie jetzt ein Sicherheitsgeschirr von uns bekommen und bekommt zusätzlich eine „Calmin-Kur“ (hiermit haben wir bereits sehr gute Erfahrung sammeln können).

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Findern und der Polizei Kelsterbach für ihren Einsatz bedanken, denn ohne sie hätte die kleine Hündin an dieser gefährlichen Stelle überfahren werden können!!! Aufgrund ihres Zustands denken wir, dass „Mila“ von ihren Haltern entsorgt wurde – wer hierzu Hinweise geben kann – kann sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Kontakt: info@tierschutz-kelsterbach.de

**Mit einer Familienanzeige erreichen Sie
Verwandte, Freunde und Bekannte.**

**Jetzt buchen unter:
Tel.: 06502 9147-0**



******Ferienwohnung Iris Kiefer**
Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
i.kiefer@t-online.de

Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad. Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxemburg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**

Vermietung der Ferienwohnung
ab 5 Übernachtungen

Preis für 2 Personen 60,- €
für jede weitere Person 20,- €

Haustiere sind nicht erlaubt!

**Frohe Ostern
und erholsame
Feiertage**

wünscht Ihnen im Namen des
gesamten LINUS-WITTICH-Teams

Ihre Medienberaterin

Gabriele Münk

Mobil 0151 62831561 | Tel. 06246 907356
g.muenk@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen www.wittich.de**Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

**LINUS WITTICH hat
jetzt einen Podcast****Podcast Folge 3** mit Martina Drolshagen

„Hallo **Martina Drolshagen**“ heißt Folge 3 des Podcasts aus dem Hause LINUS WITTICH. Die Geschäftsführerin des Standorts in Föhren verrät im gut 20-minütigen Gespräch einiges aus dem Privatleben, und ihre große Affinität zur meinOrt-App.

» **Hallo LINUS WITTICH** «
Überall da, wo es Podcasts gibt.



www.wittich.de



Vorsorge ist jetzt wichtiger denn je!

Jeden Donnerstag kostenlose Online-Vorträge zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Gleich anmelden: gutvorgesorgt.info



Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

Fotolia_76135125

Der Ferienpark am Plauer See.



URLAUB
für die ganze Familie



Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See. Mit rund **30 individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet. **Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.**



www.ferienpark-lenz.de Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Ein neuer Job ist wie ein neues Leben!

Für nur **99 €***
30 Tage online sichtbar mit Ihrer **Stellenanzeige.**

*zzgl. MwSt.

www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Ambulante Senioren- und Familienpflege
Alexandra Schmuck® e.K.

Frösche suchen neue Pflegefachkraft
(w/m/d)

Du arbeitest gerne mit Menschen zusammen, bist liebevoll und fürsorglich, dann bist Du bei uns genau richtig. Wir sind ein tolles, hilfsbereites, familiäres Team in Kelsterbach. Eine gute Bezahlung ist selbstverständlich.

Bei Interesse schicke uns bitte Deine Bewerbung an hallo@pflagedienst-kelsterbach.de oder rufe uns an unter 06107-9811240

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Fußbodenleger sucht Arbeit:
Ich verlege Laminat, Vinyl, Parkett, PVC, Teppichböden, Reparaturen jeglicher Art
Kostenfreies Angebot! ☎ 0151 / 1913 1096

Pflasterer sucht Arbeit:
Pflastern, Baggerarbeiten, Hausabdichtungen, Keller-Trockenlegungen, Carports, Vordächer, Terrassen, Zaunmontagen, Professionelle Steinreinigungen, Fassaden und Dächer.
Kostenfreies Angebot! ☎ 0151 / 1913 1096

Maler sucht Arbeit:
Ich tapeziere, streiche, verputze, Trockenbau, Spachtelarbeiten, Fliesen legen u.v.m.
Kostenfreies Angebot! ☎ 0151 / 1913 1096



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

**Frühling im Schwarzwald:
Inne halten - Abstand gewinnen -
zur Ruhe kommen
würzig klare Schwarzwaldluft
schnuppern...**

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

BAR-ANKAUF PKWs u. Busse

In jeglichen Zustand, sichere Abwicklung.

Tel. 0157-72170724 oder
069-20793977

WOHNEN
IN IHRER REGION



Zur Erweiterung unseres Eigenbestandes suchen wir weiterhin **GRUNDSTÜCKE UND HÄUSER ZUM KAUF**
Kauf mit lebenslangem Wohnrecht möglich! Unverbindliche kostenfreie Erstberatung sowie diskrete u. seriöse Abwicklung garantiert!

AIC Airport Immobilien Consulting
Büro Kelsterbach • 06107 98029 • ankauf@aic24.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Wir suchen für vorgemerkte Miet-/Kauf-Interessenten
1-4-Zimmer-Wohnungen, Häuser in Kelsterbach
Fellner Immobilien • 0 61 03 / 8 33 09 83

HEIMAT NEU ENTDECKEN

**Treffpunkt
Deutschland.de**

**REISE-
PORTAL**

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

KELSTERBACH

Abschied nehmen

Thomas Daske

28.08.1965 - 08.03.2024



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nehmen und ihre Anteilnahme in Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Ulrike Daske
Steffen mit Familie
Kerstin mit Familie
Silke mit Familie

Kelsterbach, im März 2024

Überall sind Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

In Trauer nehmen wir Abschied von meiner Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ilse Seffrin

* 17.01.1934 † 20.03.2024

Du wirst immer in unserem Herzen sein.

Jeannine und Julio
Niklas und Samira mit Sofia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 04. April 2024, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kelsterbach statt.

Brot für die Welt

Mit Ihrer Unterstützung können wir viel bewegen.
Postbank Köln 500 500 500
BLZ 570 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

**RAN AN DIE
BEILAGEN!**

**EGAL OB
PROSPEKTE, FLYER,
BROSCHÜREN -
mit uns kommen
Sie gut an!**



Broschüre



**Zuverlässige
Beilagenverteilung -
fragen Sie uns
einfach!**

Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:

beilagen@wittich-foehren.de



**SIGGI – wie eine gute Freundin:
zuverlässig und spontan.**

SiGGi ist wie eine gute Freundin.
Sie kommt, wenn Sie sie brauchen, ganz spontan.
Flexibel, günstig und bequem buchbar.



- Ihr On-Demand-Shuttle in Kelsterbach
- Keine festen Abfahrtszeiten – SiGGi kommt, wenn Sie ihn rufen
- Als RMV-Fahrkarteninhaber für nur 1,- EUR SiGGi nutzen
- Weitere Infos unter www.LNVG-GG.de

Jetzt über die RMV On-Demand-App buchen!



Google Play

App Store